

William M. Branham

Gottes Kraft der Verwandlung

Samstag, 11.09.1965, vormittags
Ramada Inn
Phoenix, Arizona, USA

DER WECKRUF
THE SHOUT

Übersetzer: PetBür
www.der-weckruf.de

Verantwortlich für den Inhalt dieser deutschen Übersetzung der Predigt „Gottes Kraft der Verwandlung“ von William Branham ist: PetBür

Wir vom WECKRUF greifen nicht in den Übersetzungsstil und die Wortwahl des Übersetzers ein, sondern beheben lediglich offensichtliche Rechtschreib- und Satzzeichenfehler.

Sollte dir ein solcher auffallen,
bitten wir höflich um Mitteilung an
weckruf2.0@gmail.com

Sollten Passagen dieser Übersetzung für dich unklar formuliert sein,
verweisen wir zum besseren Verständnis auf

<https://www.der-weckruf.de/de/predigten/predigt/227962.110058.god-s-power-to-transform.html>

Dort sind der englische Originaltext und die deutsche Übersetzung parallel angeordnet, außerdem kann dort auch die Originale Audiodatei dieser Predigt angehört werden. Wenn mehrere Übersetzungen dieser Predigt vorhanden sind, kann dort auch absatzweise von einer Übersetzung zur anderen durchgezappt werden.

Originale Text-PDFs und Audiodateien stehen zum Download zur Verfügung bei
<https://branham.org/en/MessageAudio>

Die PDF dieser Übersetzung wurde erstellt
am 14.04.2021 um 08:07 Uhr

Gottes Kraft der Verwandlung

W-1 [Bruder Branham wird von Bruder Carl Williams vorgestellt.]
Ich danke dir Bruder. [„Sicher ist es wirklich ein Vorrecht, dass Bruder Branham so oft nach Phoenix kommt. Ich denke er kommt öfter nach Phönix als sonst wo hin. Und wir möchten, dass er auch weiterhin kommt und solange ich hier bin sowieso. Gott segne dich Bruder Branham.“] Danke, ich danke dir Bruder Williams.

Guten Morgen Freunde. Ich bin... Es geht um die Familie von Bruder Shakarian, Bruder Williams, Schwester Williams und viele hier wissen Bescheid. Ich sah es in einer Vision, etwa drei Jahre bevor sie krank wurde und dann geschah es.

Als wir letztes Jahr hier waren, ich glaube es war im Januar bei unserer Zusammenkunft. Es war als dieser Priester hier war. (Wie war nochmal sein Name? Ich habe seinen Namen vergessen.) [Jemand sagt: „Stanley.“] Stanley, Bischof Stanley, von der Katholischen Kirche. Ihr erinnert euch, als er mir die Bibel brachte und dort etwas zu mir sagte.

Es waren mehrere Prophezeiungen: „Meine Tochter, du bist geheilt.“

Und er wusste, dass die Vision gesagt hatte, dass sie nicht mehr gesund werden würde.: „Sie würde zwischen zwei und drei Uhr am Morgen sterben.“ Erinnert ihr euch daran? [Jemand sagt: „Ja.“] So, zwischen zwei und drei Uhr.

W-2 Ich konnte das Demos nicht sagen. Doch ihrer Stiefmutter

Gottes Kraft der Verwandlung

habe ich es gesagt, drüben in dem Raum, gerade hier an diesem Ort. Ich sagte: „Sie wird nicht gesund werden.“

Mrs. Shakarian sagte: „Gut, jedermann ist dabei zu prophezeien.“

Ich sagte: „Gewiss, und ich könnte falsch liegen, aber es hieß sie wird nicht gesund werden.“

Drei Jahre lang habe ich es vielen von ihnen gesagt: „Ich sah sie um ihr Leben rennen und sie ging in ein Bett. Sie hob ihre Hand und rief nach mir, etwa so. Aber ich konnte sie nicht erreichen. Ich sah wie sie starb. Und ich schaute und da war etwas, es war eine Uhr, auf der war es zwischen zwei und drei Uhr.“

Der Bischof sagte: „Gut, ich werde sehen ob das so geschieht.“ Und genau so ist es geschehen.

W-3 Es tut uns wirklich leid. Ich fühle, dass die Gemeinde in Schwester Florence Shakarian eine große Person verloren hat. Sie war eine großartige Sängerin, eine geistgefüllte Frau.

Ich war bei ihrer Mutter als sie geheilt wurde, ihre Mutter war einer meiner ersten Kontakte zur Westküste. Sie war im Koma und ganz geschwollen, als die Doktoren... Der anwesende Doktor sagte: „Seid jetzt ganz leise, wenn ihr betet. Macht keinen Lärm. Die Frau liegt im Sterben.“

Ich sagte: „Ja, mein Herr.“

Er sprach dann weiter auf mich ein. Ich hatte keine Möglichkeit zu antworten.

W-4 Es war dann Bruder Demos, der sagte ich solle hinaufgehen und nach ihr schauen.

So ging ich die Treppe hinauf. Schwester Florence kniete am Boden, damals noch ein hübsches kleines Mädchen. Und da waren noch einige andere Frauen. Ich ging hinüber, um für sie zu beten und sagte auch, dass ich das jetzt tun würde. Sie war nicht bei Bewusstsein. Ich sprach zu ihr, dass sie sich wieder erheben würde. Und so kam es. Ein paar Jahre später starb sie. Nun, Gott beantwortet unsere Gebete.

Wir wissen, wir glauben, dass wir alle hier her gekommen sind durch den Willen Gottes und eines Tages werden wir auf dieselbe Weise gehen. Einer nach dem anderen werden wir dies Portal durchqueren. Das ist der Grund warum wir heute Morgen hier sind, versammelt in dieser Gemeinschaft der Christlichen Geschäftsleute. Wir wollen über diese Dinge sprechen und uns darauf vorbereiten, denn wir wissen, dass sie mit Sicherheit auf uns zukommen.

W-5 Nun, Schwester Florence ist eine junge Frau, zweiundvierzig Jahre alt. Bruder Williams hat es mir gerade gesagt. Sehr jung. Aber bevor sie..., sie wusste, dass sie diese Krankheit hatte. Denn ich sah eine Vision über sie in der mir gesagt wurde wie es ausgehen würde. Also würde es so geschehen. Gott weiß alles darüber und sie sah Jesus in dem Raum, bevor sie ging. Wir wollen jetzt nicht für sie beten, denn wir haben das so oft getan. Wir wollen Gott danken für ein Leben, das unter uns war, das uns alle inspiriert hat durch Schwester Shakarian.

Wir wollen für Bruder Demos und Schwester Rose beten und daran denken, dass ein schrecklich schwerer Schlag sie getroffen hat in ihrem Leben. In den letzten... in den letzten Jahren war es sein Vater, seine Schwester... [Jemand spricht zu Bruder Branham.] Oh, ja es sind weniger als zehn Monate und Schwester Edna auch noch.

W-6 Ich kann mit Bruder Demos mitfühlen. Ich hatte einen Vater, Bruder, eine Frau und ein Baby, die kurz nacheinander gegangen sind, ich weiß wie er sich heute Morgen fühlt. Du kannst das nur nachempfinden, wenn du schon mal in diesen Schuhen gestanden bist, dann weißt du was Mitgefühl ist. Und...

[Die Verstärkeranlage schrillt.] Das war ich. Entschuldigt. Ich bin da mit meiner Hand gegen etwas gestoßen. Es tut mir leid, dass es so laut war, ich wollte das nicht.

Lasst uns nun aufstehen während wir... wenn es euch möglich ist... Lasst uns unsere Häupter beugen.

Gottes Kraft der Verwandlung

W-7 Himmlischer Vater, wir haben uns hier heute Morgen versammelt um dich anzubeten, wir wollen dir danken und dich preisen, dass du Jesus unseren Erlöser gesandt hast, dass wir nachdem dieses Leben vorüber ist eine Hoffnung haben. Wir erkennen, es ist sehr ungewiss wie lange wir hier leben. Vater wir sehen die elenden Zustände in die unsere Leiber kommen können und sind froh, dass wir nicht für immer hierbleiben müssen. Du hast einen Ausweg geschaffen, durch das Tal des Todes.

Und Vater wir sind heute Morgen so dankbar, für das Leben eines Menschen, der bei uns war. Es ist noch kein Jahr her, da sang Schwester Florence Shakarian noch zu deinen Ehren, so haben wir sie gekannt. Und du hast uns schon lange vorher, Jahre vorher, gesagt, dass dies geschehen würde, auf dass es für uns kein so großer Schock wäre. Wir wissen, was du sagst ist die Wahrheit. Dein Wort sagt: „Ein Mensch von einer Frau geboren, hat nur wenige Tage und die sind voller Mühsal.“ Wir wissen, dass auch das wahr ist, Herr. Wir wissen, dass wir alle durch dies Tal gehen müssen. So danken wir dir für ihr Leben, das hier auf Erden war. Und durch den Glauben glauben wir, dass sie heute Morgen aus diesem miserablen Pesthaus ausgezogen ist, hinüber in einen herrlichen Leib der nicht mehr krank werden kann. Und trotz ihrem Gesangstalent, der Stimme, die sie hatte, mit der Christus sie so reich beschenkt hatte, wenn sie heute Morgen zurückkommen könnte, sie würde das auf keinen Fall wollen. Denn dann müsste sie wieder durch all dieses hindurch gehen. Das ist jetzt vorüber und sie ist bei ihrer Mutter und ihrem Vater. Sie haben ihr Kind nach Hause gerufen. So – danken wir dir.

W-8 Wir wollen auch beten, dass unser Bruder Shakarian getröstet werden möge, unser geliebter Bruder, wir kennen das Leben welches er gelebt hat und die Qualen durch welche er in den letzten Tagen gegangen ist. Wir wissen wie er ist. Wir sehen wie ihm das Haar ausfällt und wie seine Schultern hängen und doch versucht er für Gott auf dem Feld zu bleiben. Gott, gib ihm

heute Kraft. Wir beten Gott, dass du es gewähren mögest. Allen Hinterbliebenen, die trauern, weil sie gegangen ist, wir beten für jeden einzelnen von ihnen.

Und Herr während wir daran denken, wollen wir uns erinnern, dass auch wir eines Tages gehen müssen. Während wir hier in der Gegenwart des Herrn Jesus zusammensitzen, bitten wir dich uns das frisch in unsere Erinnerung zu rufen. Und wir wollen uns prüfen, wie es um uns steht, wir wollen eine Inventur unseres Lebens machen, damit wir im Glauben unter dem Blut sind. Gewähre es Herr.

W-9 Während ich nun unter diesen Umständen versuche den Menschen eine kleine Botschaft zu bringen, bete ich, dass du mir helfen mögest, Herr. Stärke auch mich, denn ich benötige es Herr. Und ich bete, dass du es gewähren mögest. Möge etwas gesagt werden, dass dich ehrt. Und wenn heute Morgen da jemand unter dem Klang deiner Stimme ist, der nicht bereit ist der Stunde zu begegnen, die vor ihm liegt, dann möge dies die Zeit sein wo er sich dir übergibt. Du hast gesagt: „Ich bin der Weg, das Leben, die Wahrheit“ unser Herr Jesus Christus. Wir bitten dies in seinem Namen. Amen. (Ihr könnt euch setzen.)

W-10 [Jemand auf der Plattform spricht zu Bruder Branham.] Der Bruder hier möchte wissen, ob ihr alle gut hören könnt. Zwei Mikrophone sind aktiv. Ist das gut so? Könnt ihr mich hören? Hebt eure Hand hoch, wenn ihr mich hören könnt. Gut.

Es tut mir leid, dass wir nicht genug Sitzplätze haben heute Morgen. Wir vertrauen darauf, dass ich nicht zu lange hier oben bleiben werde. Nur so lange um vielleicht ein wenig das Wort zu lesen, damit der Herr sein gelesenes Wort ehren kann und uns etwas von seiner Gnade geben, damit wir ihm dadurch dienen können.

W-11 Nun, Billy Paul hat mir heute Morgen gesagt, dass es möglich ist, dass wir nächsten Sonntag in der Grantway Assembly of God, in Tucson sprechen. Wenn jemand von Tucson hier ist,

Gottes Kraft der Verwandlung

vielleicht werde ich dich diese Woche nicht sehen, aber nächsten Sonntag werde ich bei der Grantway Assembly of God sein.

So, wir kommen jetzt gerade vom Osten zurück und ich habe mir selbst geschadet, ich habe zu viel gegessen, die Menschen dort in den Bergen sind so freundlich. Ich bin dabei krank geworden, ich habe mich diese Woche nicht gut gefühlt. Betet für mich. Und...

W-12 [Jemand sagt: „Zu viel Opossum.“] Was sagst du? [„Zu viel Opossum.“] Bruder Carl Williams mit seiner Art von Humor, ich denke, das ist was wir jetzt gerade benötigen, er sagte: „Zu viel Opossum.“ Davon weiß ich nichts, Bruder Carl, Aber sehr viel Eichhörnchen. [Bruder Branham lacht.]

Wenn ihr heute Morgen für jemand beten wollt, ich würde es sehr schätzen, wenn einige Gebete für mich wären, weil ich es einfach brauche.

W-13 Nun wollen wir schnell in das Wort gehen.

Ich will euch nicht zu lange hier halten, denn ich glaube es gibt da einen Telefon-Hook-Up über die ganze Nation, heute Morgen. Es geht von der Westküste zur Ostküste vom Norden bis zum Süden. Viele, viele Versammlungen haben diese Verpflegung wie ihr vom Tabernacle sie auch alle hattet. Auch Phönix ist angeschlossen, so ist dieser Gottesdienst überall zu hören, es kommt direkt zu den... Sie versammeln sich in Kirchen und zu Hause, es geschieht auf eine sehr feine Weise. Sie sagen es ist sogar besser als bei einer Radioübertragung. Wir nutzen eine Telefonverbindung und daran wird ein Empfänger oder ein Lautsprecher angeschlossen, oder was immer es ist, dort jeweils in dem Raum. Und sie... Meine Frau, als sie letzte Woche von Indiana nach Tucson kam sagte sie, es wäre als wenn man im Raum dabeisteht. So beten wir, dass Gott all die segnen möge, die heute Morgen mit uns verbunden sind, wo immer sie auch sind. In New York wir es jetzt schon Nachmittag sein, über die Nation gibt es verschiedene Zeitzonen.

W-14 Nun kommen wir zum Römerbrief, dem 12. Kapitel, den 1. und 2. Vers. Diese Schriftstelle wollen wir lesen:

Brüder, ich bitte euch inständig, dass ihr eure Leiber durch die Gnade Gottes, als ein lebendiges Opfer präsentieren möget, heilig und Gott wohlgefällig, welches euer vernünftiger Gottesdienst ist.

Seid nicht gleichförmig der Welt, sondern verwandelt durch die Erneuerung eurer Gesinnung, damit sich an euch erweist was der gute, vollkommene und perfekte... gute, vollkommene und perfekte Wille Gottes ist.

Nun, so der Herr will, soll mein Thema heute Morgen sein: „Gottes Kraft der Verwandlung.“

Auf dass ihr nicht gleichförmig seid zur Welt, sondern verwandelt werdet durch die Erneuerung eurer Gesinnung. Damit sich erweist welches der gute, perfekte und akzeptable Wille Gottes ist.

W-15 Das ist ein altbekannter Text, den viele von euch Pastoren immer wieder benutzt haben. Er wurde benutzt, seitdem er geschrieben wurde. Und doch ist da eine Sache mit dem Worte Gottes, es wird niemals alt, denn es ist Gott. Es wird niemals alt. Durch alle Generationen, seit fast tausendachthundert Jahren. Oder besser gesagt, dies Wort Gottes wurde von Männern gelesen, Priestern und so weiter und niemals ist es alt geworden. Ich selbst lese es seit etwa fünfunddreißig Jahren. Und jedes Mal wenn ich es lese, finde ich etwas Neues, das ich vorher übersehen hatte. Das ist so weil es inspiriert ist, es ist Gott in Buchstabenform. Schaut, es sind die Attribute Gottes, für die es spricht und aus denen es spricht, und das Ganze platziert auf Papier.

W-16 Oftmals haben die Menschen gesagt: „Gut, die Bibel wurde von Menschen geschrieben.“ Nein. So ist das nicht, die Bibel selbst sagt, dass Gott die Bibel geschrieben hat. Es ist das

Gottes Kraft der Verwandlung

Wort Gottes.

Und es kann niemals versagen. Jesus sagte: „Himmel und Erde werden fallen, werden vergehen, aber mein Wort wird niemals versagen.“ Es kann nicht versagen und gleichzeitig Gott sein. Es ist ein Teil von ihm.

Und wenn du ein Sohn oder eine Tochter bist, dann bist du auch ein Teil davon. Und das macht dich zu einem Teil von ihm. Das ist der Grund warum wir uns versammeln um Gemeinschaft zu haben um das Wort Gottes herum.

W-17 Nun, dies Wort verwandelt. Ich habe das gestern im Lexikon nachgeschaut. Ich habe da fast die Spur verloren in Bezug auf die Zeit, wann ich hier sein sollte. Ich suchte nach einem Thema und fand dies Wort, diese Schriftstelle. Und im Lexikon heißt es: „etwas ändert sich“. Eine: „Veränderung“ findet statt bei einer Verwandlung. Etwas wird verändert von dem was es war zu etwas Anderem. Es war dann einmal.: „Der Charakter und alles hat sich verändert“, es wurde verwandelt.

W-18 Und ich denke heute Morgen an 1.Mose. Diese Welt war ohne Form, sie war leer und Dunkelheit war auf der Erde. Nichts als ein komplettes Chaos. Und als die Welt in diesem Zustand war, da bewegte sich der Geist Gottes über dem Wasser und das ganze Bild änderte sich vom totalen Chaos hin zu einem Garten Eden. Das ist die verwandelnde Kraft Gottes. Sie kann etwas nehmen, das nichts ist, und etwas Wunderbares daraus machen. Gottes verwandelnde Kraft!

W-19 Und durch das Lesen der Schrift verstehen wir, dass Gott sechstausend Jahre lang Eden vorbereitete. Nun, vielleicht hat er nicht so lang gebraucht, aber wenn wir als Voraussetzung die Schrift nehmen, wo es heißt: „ein Tag bei Gott, sind tausend Jahre auf Erden“, wenn Gott die Zeit messen sollte, dann gilt eben dies. Und sagen wir mal es waren sechstausend Jahre die er brauchte um die Erde zu bereiten. Und er hatte alle guten Samen auf Erden gepflanzt, so dass alles perfekt war.

Oftmals denke ich, wenn Kritiker anfangen 1.Mose zu lesen, dann fangen sie an zu kritisieren, denn da scheint er sich ständig zu wiederholen oder man wird einfach hier oder dort hinausgeworfen.

Aber wir wollen uns dem einen Moment widmen, bevor wir in unser Thema gehen. Es war so, dass Mose eine Vision sah. Gott sprach zu ihm. Gott sprach mit Mose von Angesicht zu Angesicht, direkt von der Lippe zum Ohr. Zu keinem anderen Menschen sprach er so, wie er es bei Mose tat. Nun, Mose war ein großer, einer der größten aller Propheten. Er war ein Typ auf Christus.

W-20 Es ist also so, dass Gott sprechen kann, er hat eine Stimme und die wird gehört. Gott kann sprechen.

Gott kann auch schreiben. Gott schrieb die zehn Gebote mit seinem Finger. Einmal beugte er sich nieder und schrieb in den Sand, mit seinem Finger. Gott kann sprechen. Gott kann lesen und Gott kann schreiben.

Gott ist die Quelle aller Gnade und Kraft, von aller göttlichen Weisheit, all das ist in Gott. Weil wir das wissen ist er auch der einzige Schöpfer, den es gibt. Es gibt keinen anderen Schöpfer als Gott. Satan kann nicht schöpfen. Er kann nur pervertieren/verunstalten was bereits geschöpft wurde. Gott ist der einzige Schöpfer.

Er schuf durch sein Wort. Er sandte sein Wort. All die Samen, die er auf der Erde platzierte formte er durch sein Wort, denn da gab es sonst nichts aus was man die Samen hätte machen können. Er hatte sie platziert und sie waren unterhalb des Wassers. Er sprach einfach: „Da möge dies sein und da möge jenes sein.“

W-21 Nun wir finden oftmals, dass es so aussieht als ob die Bibel sich wiederholt oder etwas sagt, was sie eigentlich nicht sagt. Zum Beispiel in 1.Mose finden wir: „Gott schuf den Menschen in seinem eigenen Bilde, im Bilde Gottes schuf er ihn, männlich und weiblich schuf er sie.“ Und dann macht er weiter und viele Dinge geschehen auf Erden.

Gottes Kraft der Verwandlung

Und doch finden wir dann heraus, dass es keinen Menschen gab um den Erdboden zu bebauen.: „Dann schuf Gott den Menschen aus dem Staub der Erde.“ Das war ein anderer Mensch.: „Und er blies in ihn den Geist des Lebens und er wurde zu einer lebendigen Seele.“

W-22 Der erste Mensch war im Bilde Gottes und Gott ist Geist. Johannes 4 sagt: „Gott ist Geist und die welche ihn anbeten, müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten“. Denn Gott ist ein Geist. Und der erste Mensch, den er erschuf, war ein Geistmensch, er war im Bilde und in der Gleichheit Gottes.

Und diesen Menschen brachte er dann ins Fleisch und der Mensch fiel. Dann kam Gott herunter und wurde [er nahm Gestalt an] im Bild des Menschen, auf dass er den gefallenen Menschen erlösen konnte. Das ist die wahre Evangeliums-Geschichte, meiner Meinung nach.

W-23 Nun, in sechstausend Jahren hat Gott all diese wundervollen Samen gepflanzt, oder sein Wort gesprochen.: „Auf diese Weise soll es sein. Dieser Baum möge da sein. Das soll dort sein.“ Alles war perfekt. Es war einfach gut. Und er bestimmte jeden einzelnen dieser Samen zu dem was sie sein sollten. Dadurch verwandelten sie sich in die Pflanze gemäß dem Leben welches das Wort Gottes ausgesprochen hatte, wie es sein sollte. Wenn es ein Eichbaum war, dann brachte es einen Eichbaum hervor. Wenn es eine Palme war, dann brachte es eine Palme hervor.

Denn der große Schöpfer hatte sein Wort ausgesandt und der Wortsamen war dort bevor der eigentliche Same sich jemals formte. Das Wort formte den Samen. Schaut: „Er schuf die Welt aus Dingen die nicht erscheinen“. Er machte Welt durch sein Wort. Gott sprach alles in Existenz.

W-24 Weil er Gott war, der Schöpfer sprach er alle Dinge in Existenz. Es muss eine perfekte Welt gewesen sein. Es war ein wunderschöner Ort. Es war das wahre Paradies auf Erden.

Nun, jeder Ort muss irgendwo ein Hauptquartier haben. Diese Versammlung hat ein Hauptquartier, dies Chapter hat sein Hauptquartier, eine Gemeinde hat ein Hauptquartier. Und Gott hat auch ein Hauptquartier. Auch die große Nation in der wir leben hat ein Hauptquartier. Und dieser große Garten Eden hatte auch ein Hauptquartier. Das Hauptquartier war die Führung vom Garten Eden oder in Eden, im Osten des Gartens.

Und Gott platzierte dort seinen Sohn und seine Braut, Adam und Eva um über seine große Schöpfung auf Erden zu herrschen.

W-25 Gott war der Vater von Adam. „Adam war der Sohn Gottes.“ so sagt es die Schrift. Er war der Sohn Gottes.

Und Gott machte ihm eine Gehilfin, aus seinem eigenen Körper. Vielleicht nahm er eine Rippe von über seinem Herzen. Sie sollte ihm nahe sein. So machte er ihm eine Gehilfin. Dort war sie noch nicht seine Ehefrau, sie war nicht mehr als ein Mensch. Er hatte es nur ausgesprochen. Das war der Punkt wo die Schwierigkeiten anfangen, Satan fand sie vor Adam. Sie war einfach sein Wort, welches er gesprochen hatte.

W-26 Ich sage das und will nicht zu viel Zeit damit verbringen. Aber einige sind vielleicht ein wenig verwirrt, speziell einige Leute aus dem Süden. Es scheint so als ob sie verwirrt sind über die Botschaft, die ich von Gott heute für die Menschen habe. Es geht um den Schlangensamen. Und so der Herr will werde ich nach Hause gehen, nach Jeffersonville und dann möchte ich eine sechs Stunden Botschaft zu diesem Thema bringen und alles klären. Schaut, ich werde es in eine solche Form bringen, dass ihr wisst worüber ich spreche. Und es ist: „SO SPRICHT DER HERR“. Es ist genauso wahr wie ich Schwester Florence sah bevor sie ging, vor einigen Jahren. Seht, es ist die Wahrheit. Und nun, vielleicht wird es missverstanden.

W-27 Wenn jemand zu mir käme, mit etwas das so anders ist, ich selbst würde es auch missverstehen. Ich will nicht kritisieren was jemand sagt. Wir sollen einander nicht kritisieren. Darin bin

Gottes Kraft der Verwandlung

ich nicht schuldig, dass ich so etwas mache und ich danke dem Herrn dafür. Ich kritisiere Sünde und Unglauben, aber nicht eine individuelle Person, schaut, das tue ich nicht. Wir sind Brüder und Schwestern und streben vorwärts und wir alle kommen zu der Stelle zu der Schwester Florence gestern Morgen kam. Seht. Sie und wir alle gehen diesen Weg. Und es ist nicht meine Absicht, dass ich versuche einen Bruder oder eine Schwester zu kritisieren, der mit mir nicht übereinstimmt. Nein, es sei weit entfernt von mir so etwas zu tun! Ich denke nicht, dass du ein Tonband findest wo ich jemandes Namen genannt habe. Es ist so, oftmals habe ich gefühlt, dass eine Person verkehrt ist, aber das ist zwischen dieser Person und Gott. Was ist dann verkehrt? Der Weg der Sünde und... Wobei Missverständnisse noch nicht einmal Sünde sind, Menschen verstehen nur etwas falsch. Und ich denke ein jeder von uns hat das Recht sich gemäß seinem Verständnis auszudrücken.

W-28 Nun, dieser große Schöpfer hat den Sohn den er geschaffen hat platziert. Adam war der erste Sohn, den er geschaffen hat. Jesus war sein eingeborener Sohn, er wurde durch eine Frau in die Welt gesetzt. Aber Adam stammte direkt von der Hand Gottes, in der Schöpfung.

Das Hauptquartier, dort waren sein Sohn und dessen Braut, sie waren über alles gesetzt und es sah vollkommen aus. Da war ein Mensch, der das Haupt von allem war. Sein eigener Sohn und dessen Braut.

Jeder Same war perfekt, die Palmen, die Eichen, das Gras, die Vögel und die anderen Tiere. Alles war perfekt nach dem Gebot Gottes. „Ändere nicht deine Natur, alles bringe nach seiner Art hervor, jeder Same! Eichbaum, du sollst niemals pervertiert werden in einen Papaya-Baum.“ Seht ihr? „Palmbaum, du sollst niemals pervertiert werden in etwas anderes. Jeder Same bleibe nach seiner Art!“ Und er hat es durch die Zeiten beobachtet.

Er hat das Wort gesprochen.

W-29 Und seine große schöpferische Kraft hat diese Dinge

geformt, die hervorkamen, bis hin zu dem Mann und der Frau. Sie waren das Haupt des Ganzen, weil sie... sie ragten über all die anderen Rassen hervor. Und er stellte auch sie unter die gleiche Fürsorge unter die er auch die Bäume, die Tiere und so weiter gestellt hatte. Diese Fürsorge war sein Wort. Sie durften niemals unter keinen Umständen das Wort brechen. Sie mussten in ihrem Stand bleiben. „Nimm niemals etwas davon weg, füge niemals etwas hinzu! Lebe durch dieses Wort.“

Und so lange diese Schöpfung so Bestand gehabt hätte, hätte Schwester Shakarian heute Morgen nicht gehen müssen. Wenn es so geblieben wäre. Gottes große Wirtschaft! Und wir glauben, dass wir genau zu diesem wieder zurückkommen. Wir gehen zurück zu dieser Stelle, diesem Platz.

Es kam dieser siebte Morgen, als Gott auf alles schaute und sprach: „Es ist gut. Es gefällt mir. Ja, ich bin froh, dass ich es getan habe. Und alles ist jetzt unter Kontrolle. Und ich vertraue jetzt meinem Sohn und seiner Frau, dass sie dem gewachsen sind, ich mache sie zum Haupt von allem. Sie werden darüber wachen und danach sehen, dass alles richtig ist, dass alles nach seiner Art hervorbringt. Er hat jetzt die Kraft das zu tun.“ Und dann sprach Gott: „Gut, wenn alles so gut ist und es kann nicht anders sein, denn es ist gemäß meinem Verlangen. Es ist so wie ich es haben möchte. Ich habe es auf diese Weise ausgesprochen. Und mein Wort hat ganz genau das hervorgebracht was ich wollte. Da ist es. Alles ist gut!“ Die Bibel sagt dann: „Und Gott ruhte am siebten Tag von all seinen Werken.“

W-30 Alles war unter Kontrolle, um nach seiner Art hervor zu bringen. Nun, gebt Acht: „hervor zu bringen“. Wenn er den Samen in die Erde legt, kann der Same nur durch die Kraft des Lebens hervor kommen welches in ihm ist, damit aus dem Samen eine Pflanze wird oder was immer es war. Es geht um seine verwandelnde Kraft! Nun, Gott legt den Samen da hinein, mit dem Potenzial, dass daraus wird was er gesagt hat. Und solange wie er

Gottes Kraft der Verwandlung

in der richtigen Art [Spezies] bleibt wird aus ihm genau das werden, was Gott gesagt hat. Es musste so sein, denn er hatte es so gemacht. Und er hatte einen Kanal dafür gemacht. Auf dass alles was in seinem Kanal bleibt, in der Linie mit dem Wort, exakt gemäß dem was das Wort sagt hervorbringen muss. Es kann sich davon nicht wegbewegen. Es bewegt sich in einem Kanal. So setzte er sein ganzes Vertrauen in seinen Sohn, dass es so sein würde. Und Gott sprach: „Alles ist gut. Jetzt werde ich ruhen. Jeder dieser Samen hat in sich selbst Kraft um sich in die Spezies zu verwandeln die ich haben möchte. Das ist wie es sein muss, denn ich habe jedem Samen die Kraft der Verwandlung gegeben, um gemäß den Potenzialen, die in ihm sind das aus sich hervor kommen zu lassen was ich möchte.“

...

W-31 Nun, nachdem alles so gut war und in Ordnung gesetzt, fühlte Gott die Sicherheit, dass alles richtig sein würde. Und in dem Moment, als er das tat, da kam der Feind. Ich werde... Gott gab die Kraft der Verwandlung. Dieser Bursche hatte nicht die Kraft erneut zu schöpfen, er hatte die Kraft zu verunstalten nicht die Kraft zu verwandeln, sondern zu verunstalten. Nun, alles was verunstaltet ist hatte zuvor einen originalen Zustand und dann ist etwas damit geschehen, etwas ist schiefgelaufen.

Vor einigen Jahren war ich auf Patrouille und ging durch die Kornfelder. Ich erinnere mich an einen Ast der von einem Baum herab geweht worden war und er war auf den Halm vom Korn gefallen. Dieser Halm versuchte sein Bestes sich wiederaufzurichten, wie es eigentlich sein sollte aber der Halm war verformt, weil da etwas geschehen war. Der Ast lag darüber.

W-32 Dann finden wir im Feld auch eine wilde Schlingpflanze. Viele von euch Männern hier und vielleicht auch ihr Frauen... wenn ihr von Kentucky kommt. Die Frauen arbeiten dort mit der Hacke genau wie die Männer, sie gehen hinaus ins Feld mit einer Hacke, die Hacken werden Schwanenhals genannt. Damit werden diese

Schlingpflanzen entfernt. Denn wenn du die Schlingpflanzen nicht entfernst, dort wo das Korn in der Reihe steht, etwa so, die Schlingpflanze würde das Korn umklammern und sich darum wickeln, ganz einfach hinterhältig, anfangs würdest du es gar nicht bemerken, dass es umwickelt ist. Aber letztlich wird es stärker und stärker das Korn hinunter ziehen, bis es deformiert ist. Es zieht das Korn zu sich und wickelt es um seine eigene Rebe, verformt es von dem was es war, zu etwas Anderem. Es ist dann immer noch Korn aber es ist völlig verformt.

W-33 Wir alle sind immer noch im Bilde Gottes. Aber einige sind als Söhne Gottes deformiert, so dass sie im Gegensatz zum Worte Gottes wandeln und zu der Art und Weise welche er für uns vorbereitet hat um darin zu wandeln. Wir lassen zu, dass etwas, die Welt, uns von unserem Pfad abbringt und zu sich zieht, weg von dem geraden, schmalen Pfad in welchen er uns gepflanzt hat, um Söhne und Töchter Gottes zu sein. Die Sünde hat den Söhnen und Töchtern Gottes diese böse Sache angetan.

W-34 Der Verunstalter! Ich weiß es wirkt befremdlich auf diese Weise darüber zu sprechen: „zu verunstalten“, aber das ist was es ist. Er deformiert, pervertiert. Pervertieren bedeutet: „Zu verändern, etwas Anderes daraus zu machen.“ Und beim deformieren ist es dieselbe Sache, etwas wird über eine Sache gebracht, was sie entstellt und zu etwas Anderem macht. Es ist dann immer noch derselbe Same, aber es wurde entstellt.

Nun, wir finden heraus, dass dieser Verunstalter dieselbe Zeitspanne zur Verfügung hatte um zu deformieren die Gott hatte um zu transformieren oder zu verwandeln. Nun, er hat seinen Samen gepflanzt, oder besser, er hat niemals einen Samen gepflanzt, er... im Garten von Eden. Aber seit der Zeit hatte er sechstausend Jahre um den Samen Gottes zu verunstalten, das Wort Gottes. Er hat es verunstaltet, etwas Anderes daraus gemacht, als er... Als Eva das erste Mal auf ihn hörte, sie hat nur eine kleine Formulierung angenommen.

Gottes Kraft der Verwandlung

W-35 Erinnert euch, zuerst hat Satan die Schrift so klar zitiert wie nur möglich. Gott hat gesagt: „Ihr sollt nicht von jedem Baum des Gartens essen?“ Seht ihr? „Ihr sollt nicht von jedem Baum essen?“

Erinnert euch, Eva sagte: „Ja, wir können von jedem Baum essen, aber den Baum in der Mitte des Gartens, den sollen wir nicht einmal anrühren.“ Jetzt beobachtet ihn, wie er seine Botschaft bringt, er verdreht gerade ein wenig ein Wort. Eva sagte: „Gott hat gesagt, wenn wir das tun, an dem Tage werden wir sterben.“

Er sagte: „Oh mit Sicherheit werdet ihr nicht sterben.“ Schaut, er war ein Mann, er sagte: „Ihr sollt das jetzt tun. Ihr seid unwissend. Ihr wisst nicht Bescheid. Aber wenn ihr dies tut, dann werdet ihr Einsicht bekommen, ihr werdet Erkenntnis bekommen. Ihr werdet dann wissen was richtig und was verkehrt ist, als ob ihr Götter wäret. Wenn ihr nur Teil habt an dieser Weisheit, die ich habe. Ich kenne mich aus, aber ihr nicht.“

W-36 Es ist schon richtig Erkenntnis zu haben. Aber wenn die Erkenntnis im Gegensatz ist, wenn die Erkenntnis nicht mit der Erkenntnis Gottes übereinstimmt, mit der göttlichen Weisheit, dann wird sie zu natürlicher Weisheit. Mir ist egal wie viel Wissenschaft wir haben, Ausbildung oder was auch immer, wenn sie vom Teufel ist. So der Herr will, werde ich euch das in wenigen Minuten beweisen. Es ist vom Teufel.

Zivilisation ist vom Teufel. Ich habe darüber schon gepredigt. Alle Kultur auf Erden, die Kraft der Wissenschaft und das alles ist vom Teufel. Es ist sein Evangelium, welches er predigte im Garten von Eden, das Evangelium der Erkenntnis. Und er hat diese Erkenntnis genommen, diese verunstaltete Erkenntnis, welche im Gegensatz ist zu dem Wort, dem Willen und dem Plan Gottes. Er hatte bereits sechstausend Jahre um das zu tun was Gott tat, nur in einer verdrehten Art und Weise. Er hatte dieselbe Zeit um sein Eden zu gestalten. Jetzt hat er sein Eden hier auf Erden und es ist gefüllt mit Weisheit und Erkenntnis. Das war sein Evangelium am

Anfang, Weisheit, Erkenntnis, Wissenschaft. Gott hat das nie vorgesehen. Ich möchte, dass ihr das einen Moment anschaut. Er tat das und deshalb war er ein Mann mit weltlicher Erkenntnis.

W-37 Nun, es ist schwer das zu sagen. Es ist sehr scharf, denn ich spreche zu Leuten, die genauso fühlen wie ich, so wie auch ich viele Jahre war. Aber seit der Öffnung der sieben Siegel, seit ich den Engeln dort hinter den Bergen begegnet bin, ist dies für mich ein neues Buch geworden. Die Sachen, die verborgen waren wurden offenbart gemäß Gottes Verheißung in Offenbarung 10. Er hat dort verheißen was er tun würde. Und wir sind dies bevorrechtigte Volk, welches Gott auf Erden erwählt hat, dass wir diese Dinge sehen und verstehen können. Es geht dabei nicht um die frei erfundene, fleischliche Gesinnung einer Person welche es nachzuahmen gilt. Es ist das manifestierte Wort Gottes, bewiesen, dass es richtig ist. Bewiesen, nicht durch Wissenschaft, sondern durch Gott. Das ist richtig. Wie ich es schon zuvor einmal in einer Botschaft gesagt habe, Gott braucht niemand um sein Wort auszulegen. Er ist sein eigener Ausleger. Er sagt es wird geschehen und es geschieht. Auf diese Weise bestätigt er es, das ist dann die Auslegung.

W-38 Vor ein paar Jahren, sagten die Kirchen uns pfingstlichen Leuten wir seien verrückt. „So etwas gibt es nicht, der Heilige Geist war einmal in der Vergangenheit“. Aber wir finden heraus, dass Gottes Verheißung für den ist, der will. Und jetzt wissen wir es besser. Seht, es kommt Stückchen für Stückchen, bis die Sache geöffnet ist.

Und nun hat er verheißen, dass die Geheimnisse, die verborgen waren durch all diese Gemeindezeitalter, zur Endzeit offenbart würden. Und jetzt lässt er sie uns wissen. Wir sind in der Endzeit. Da sind wir jetzt angekommen.

W-39 Nun, Satan ist der Urheber der Zivilisation. Er ist der Urheber der Wissenschaft, er ist der Urheber der Ausbildung.

Du sagst: „Ist das wahr?“

Gottes Kraft der Verwandlung

Gut, lasst uns das Wort Gottes lesen, 1.Mose 4, lasst uns eine Minute dorthin zurückgehen und es anschauen.

[Jemand sagt: „Das ist in Ordnung.“] Nun, 1.Mose 4. Kapitel und dort der 16. Vers, dort wird uns erzählt was Gott am Anfang tat um den Fluch auf den Mann und die Frau zu legen und was sie tun würden. Es war nicht der Fluch auf ihnen, aber er sagte was geschehen würde, die Erde wurde verflucht um Adams willen. Und wir finden heraus, dass Eva Zwillinge zur Welt brachte. Einer davon war von Satan und der andere war von Gott.

Nun, du sagst: „Oh, nein! Bruder Branham!“

Gerade einen Moment. Zeige mir eine Schriftstelle, die sagt, dass Kain der Sohn von Adam war. Ich kann dir in der Schrift zeigen, dass gesagt wird: „Kain war vom Bösen.“ Er war nicht von Adam.

W-40 Nun, gebt Acht wie sie die Babys empfangen hat. Zuerst beginnen wir im 4. Kapitel:

Und Adam erkannte seine Frau und sie empfing, dann gebar sie Kain und sprach, ich habe... das ist jetzt was sie sagt, ich habe einen Sohn vom Herrn empfangen.

Das musste so sein. Egal ob er durch Prostitution kam oder wie auch immer, es musste von Gott kommen. Denn es war sein Same, es war gemäß dem Gesetz des Samens, so musste er hervorgebracht werden, wenn es auch ein korrumpierter, ein perverser Same war. Der Same musste hervorbringen. Das war gemäß seiner Anweisung.

Und sie gebar noch einmal, seinen Bruder Abel.

Da steht nicht sie wurde noch einmal erkannt. Adam erkannte sein Weib und sie gebar Kain und Abel, Zwillinge. Satan war am Morgen bei ihr gewesen und Adam am Nachmittag.

W-41 Ihr habt die große Aufregung gesehen über den Zeitungsartikel, ich glaube es war in Tucson. Da wurde über eine Frau berichtet die zur selben Zeit ein farbiges und ein weißes Kind

zur Welt brachte. Sie war am Morgen mit ihrem Ehemann zusammen gewesen und mit dem anderen Mann am Nachmittag. Der weiße Mann sagte er würde nur für sein eigenes Kind Sorge tragen und der farbige Mann sollte für das seine aufkommen. Seht ihr? Ich kenne das, bei der Hundezucht wird so etwas auch geschehen, wenn nur wenige Stunden dazwischen liegen. Es ist bewiesen.

W-42 Nun, um euch zu zeigen wo die Zivilisation herkommt, lasst uns nochmal im 4. Kapitel von 1.Mose lesen. Der 16. Vers:

Und Kain ging hinweg von der Gegenwart des Herrn und wohnte im Lande Nod, an der östlichen Seite von Eden.

Und Kain erkannte sein Weib, sie empfing und gebar Henoch, und er baute eine Stadt und nannte den Namen der Stadt nach seinem Sohn Henoch.

Dort begann die Zivilisation. Dr. Scofield, hier in der Scofield-Bibel sagt: „Die erste Zivilisation.“ Beachtet und er zeugte Söhne und diese bauten Musikinstrumente und machten Musik. Der nächste zeugte Söhne und fing an andere Dinge zu tun, außergewöhnliche Dinge, sie erbauten Städte und fertigten Instrumente aus Messing und alle möglichen Sachen. Seht, das ist was er tat, daraus wurde die erste Zivilisation, es waren Nachfahren des Kain. Und durch all die Zeitalter haben die Kainiten dasselbe getan.

W-43 Nun, lasst uns zum 25. Vers kommen und schaut was als nächstes geschah:

Und Adam erkannte wiederum sein Weib und sie gebar einen Sohn dessen Namen nannte sie Seth. Sie sprach, denn Gott hat mir einen anderen Samen gegeben für Abel, welchen Kain erschlug.

Und Seth... Seth wurde auch ein Sohn geboren und er nannte ihn Enos. Zu der Zeit begannen die Menschen

Gottes Kraft der Verwandlung

den Namen des Herrn anzurufen (die von der Seite des Seth, nicht die von der Seite des Kain).

Seht ihr jetzt diesen großen Intellekt an dem wir alle so festhalten! Was ist der Kommunismus heutzutage, was ist ihr Gott? Es ist intellektuelle Wissenschaft. Was tun wir trotzdem? Wo leben wir? Überdenke mal diese Worte am heutigen Tag.

W-44 Nun, Satan hat jetzt seine Art von Eden. In diesen sechstausend Jahren hat er es geformt (nicht erschaffen/geschöpft), er hat die ganze Erde Gottes verunstaltet, seine Kreaturen, die Tiere, durch Kreuzung, durch das Erzeugen von Hybriden, Bäume, Pflanzen, Menschen, selbst die Religion, die Bibel, die Gemeinde, bis er komplett einen Garten Eden nach seiner Vorstellung geformt hat, basierend auf Wissenschaft. Unsere Automobile, alles was wir haben wurde uns durch Wissenschaft gegeben, das Werk des Menschen. So hat er jetzt hier sein großes Eden um zu beweisen, dass die Botschaft zur rechten Zeit kommt, es beweist, dass es kein anderes Zeitalter ist, sondern Offenbarung 10! Schaut euch an wie sie heute alles hybridisieren um es besser oder schöner zu machen, es ist nicht wirklich besser. Schaut euch die Kinder heute an.

W-45 Gestern war meine Tochter beim Zahnarzt und er sagte ihre Zähne stehen schief, verdreht. Ein Bruder unten in Tucson, Bruder Norman, bei seiner kleinen Tochter sind die Zähne nach außen gewachsen. Und der Zahnarzt sagt, dass so wie er glaubt, bald eine Zeit kommt, wo Menschen geboren werden, bei denen die Zähne in jede denkbare Richtung wachsen. Das liegt an der Nahrung, die wir essen, es ist Hybrid-Nahrung.

Habt ihr letzten Monat Readers Digest gelesen, was sie über Billy Graham schreiben, den noblen Evangelisten? Habt ihr ihm schon mal zugehört? Ich bete jetzt für ihn mehr als jemals zuvor. Als er zu diesen Männern mit steifem Kragen sprach, neulich Abend und den Klerus dafür verantwortlich machte. Da ist etwas mit ihm geschehen. Ich hoffe, dass er eines Tages seine Position

sieht, wo er sich da befindet. Gebt Acht, er ruft jetzt aus Sodom heraus, dieser perversierten Stadt. Und beachtet was jetzt im Readers Digest geschrieben wurde, er wurde so schwach, dass er nicht einmal mehr seine Versammlungen halten konnte. Man sagte ihm er solle joggen, trainieren und so weiter. So läuft er jetzt jeden Tag eine Meile. Ich glaube das war es, oder er macht ein anderes Training.

W-46 Der Mensch ist morsch geworden. Die ganze menschliche Rasse ist beschädigt. Alles ist so wie vor der Sintflut. Sie ist vollständig umgekippt, umgedreht, sie ist nicht mehr in der geraden Reihe in welcher Gott sie gepflanzt hat. Durch Wissenschaft und Verführung hat die Sünde die ganze menschliche Rasse verdreht.

Habt ihr auch das unter diesem Artikel gelesen, wo gesagt wird, „dass kleine Mädchen und Jungen sich bereits im mittleren Alter befinden, gemäß ihrer physikalischen Struktur sind sie bereits zwischen zwanzig und fünfundzwanzig Jahre alt.“ Denkt mal darüber nach.

Neulich Abend sprach ich während der Unterscheidung zu einem Mädchen, ich habe sie herausgerufen, sie war im Alter von zweiundzwanzig Jahren und Sie war bereits in der Menopause. Das war genau was auch ihr Arzt gesagt hatte.

Seht, es ist eine gefallene, degenerierte, für die Hölle bestimmte Rasse in Verderbtheit. Ich weiß, das hört sich nicht moralisch vertretbar an. Aber es ist biblisch. Seht, das ist die Wahrheit. Es ist die Rasse in der wir leben, diese Generation von Leuten.

W-47 Schaut euch das an heute, Hybride in der Viehzucht, Hybride bei den Pflanzen und die Wissenschaft die dafür verantwortlich ist kommt und erzählt uns: „Das ist es was die ganze menschliche Rasse zerstört.“ Ihr lest das genau wie ich. Gut, warum hören sie damit dann nicht auf? Weil sie nicht aufhören können. Gottes Wort sagt uns, dass es so sein würde. Aber wenn sie auch nur eine Minute nachdenken würden, dann würden sie

Gottes Kraft der Verwandlung

sehen, dass sie Instrumente sind, so wie Judas Iskariot eines war. Sie führen genau das aus, was Gott sagt, dass geschehen würde. Und sie tun es genau auf der Basis ihrer Wissenschaft.

Durch wissenschaftliche Nachforschung, es ist das gleiche Muster wie Eva verführt wurde, genau so hat er die Gemeinde verführt, Eva war ein Typ dafür. Nun, nun auch Adam ist hier ein Typ, aber eher Eva, schaut was es bewirkte. Indem sie sich nach Erkenntnis ausstreckte, überquerte sie die Linie zwischen richtig und verkehrt. Indem sie auf die Verdrehung durch Satan hörte, oder auf seine Deformation des originalen Wortes Gottes.

W-48 Die Gemeinde heute ist deformiert. Ich spreche jetzt nicht über die einzelnen Menschen, die Individuen. Ich spreche von der Gemeinde der ganzen Welt. Eine wird auf diese Weise verdreht und eine andere auf die andere Weise, aber alles durch Wissenschaft. Genauso wie er es tat. Satan hat seine Drohung ausgeführt. Jesaja 14:12.

Lasst uns das eine Minute lesen. Im Buch Jesaja, lasst uns mit dem 14. Kapitel beginnen und dort der 12. Vers:

Wie bist du vom Himmel gefallen, O Luzifer, Sohn der Morgenröte! Wie wurdest du hinab gestürzt auf den Erdboden, der du die Nationen geschwächt hast!

Jesaja sieht ihn hier in einer Vision, in einem zukünftigen Zeitalter.

Denn du hast in deinem Herzen gesprochen, ich werde hinaufsteigen in den Himmel, ich werde meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen. Ich werde sitzen auf dem Berge der Versammlung, im äußersten Norden.

W-49 Satans Absicht war es von Eden an, sein eigenes Eden zu gestalten und sich dann darüber zu rühmen, so dass die Sterne Gottes, die Söhne ihn anbeten würden. Und er hat es jetzt absolut durchgezogen, als er dies getan und in die Gemeinde gebracht hat. Wobei ich jetzt nicht in die Details gehen möchte. Jeder der

meine Bänder hört, weiß wovon ich spreche. Das ist genau die Stunde in der wir leben und Satan hat es durch ein Bildungsprogramm bewirkt, das besser passt, besser hier, besser dort. Und die ganze Zeit wissen sie nicht, dass sie direkt in ihren Tod laufen. Blinde führen die Blinden. Blinde Führer der Nationen, Blinde Führer der Wissenschaft, Blinde Führer der Kirche. Die Blinden führen die Blinden. Jesus sagt: „Lass sie machen, sie werden beide in die Grube fallen.“

W-50 Beachtet hier, diese zwei Eden sind sich so ähnlich ihrer Art nach, dass selbst die Auserwählten verführt würden. Matthäus 24:24 sagt, dass es so sein wird. Aber ich möchte, dass wir für einen Moment anhalten um diese zwei Eden zu betrachten und dabei eine Sache ganz besonders. Die Bibel sagt uns, dass Gottes Wort Eden produziert und sein Wort warnt uns, dass dies andere Eden kommen würde.

Nun, wir wissen auch, dass da noch ein anderes Eden sein muss, wenn wir auf den Propheten Paulus hören, in 2.Thessalonicher, das zweite Kapitel. Ich kann es vorlesen, wenn ihr wollt.

Es geht um den der sich selbst erhöht, der Tag des Herrn wird nicht kommen, es sei denn der Mann der Sünde wäre offenbar geworden...

...der in dem Tempel Gottes sitzt und sich über alles erhebt, was Gott heißt, so dass er, ein Gott, als Gott anbetet wird.

Denk jetzt mal darüber nach! Nun, Jesaja 14, der Prophet sagte, dass er durch Inspiration Gottes in einer Vision sah wie: „Luzifer in seinem Herzen bei sich sprach, dass er das tun wird“. Das steht in Jesaja, geschrieben wurde es etwa 800 Jahre vor Paulus.

Nun hier 800 Jahre später, sieht ihn Paulus, wie er seine Position einnimmt. Beachtet er findet seinen Höhepunkt in seinem Eden, in seinem wissenschaftlichen Eden, mit seiner wissenschaftlichen Welt und da ist auch eine wissenschaftliche Braut, all das unter

Gottes Kraft der Verwandlung

dem großen Wort: „Erkenntnis“, große Seminare, große Abschlüsse, Ausbildungsprogramme.

W-51 Höre Bruder, Schwester jeder von euch wird den Weg gehen den Schwester Florence gegangen ist. Ich bitte euch im Namen Jesus Christus dies zu berücksichtigen. Ihr sollt nicht mir Beachtung schenken. Ich bin euer Bruder. Das ist es nicht. Beachtet das Wort, das ich spreche, es kommt aus der Bibel Gottes. Behaltet den Durchblick, es ist Gottes eigenes Wort, perfekt bestätigt, für das Zeitalter in dem wir leben.

Diese Programme sind in sich selbst absolut antichristlich. Nun, er muss sein Eden haben, er hat gesagt, dass er es haben würde. Hier ist einfache das Wort Gottes welches uns sagt, dass er es so machen wird. Und wir schauen in die Welt hinaus und sehen wie er es verwirklicht. Er hat es getan mit seiner intellektuellen, wissenschaftlichen, denominationellen Braut. Und an einem dieser Tage platziert er sich als das Haupt davon, in einem Weltkirchenrat, das wird vorbereitet. Alle werden sich ihm anschließen. Versuchen...

W-52 Es ist nicht, weil die Menschen schlecht sind, anfänglich wurden sie in einer geraden Reihe gepflanzt, wie das Korn. Aber Satan säte die Schlingpflanzen, genannt Wissenschaft, Forschung, Ausbildung, Hochschulabschlüsse mit einem Doktor. Es kommt die Zeit, wo sie dich nicht hinter das Pult lassen, es sei denn du hast einen Doktor von einem Seminar irgendwo. Das alles ist falsch! Nicht die Menschen, das System ist verkehrt. Und was hat das jetzt bewirkt? Es kommt zu einem Haupt und bringt die ganze Welt in ein neues, dunkles Chaos (durch eine Hybridisierung und Perversion des originalen Samens Gottes).

Aber ich bin so froh, dass Gott an uns denkt, dass er sich angesichts dieser Umstände immer noch bewegen kann. Er hat verheißen, dass er das tun wird. Und er ruft eine kleine Schar, welche seine Braut ist.

W-53 Gebt noch einmal Acht, wie perfekt dieser Typ auf die

Gemeinden ist, oder auf diese zwei Eden.

Gott wirkt durch den Samen seines Wortes! Und da ist nur eine Sache, welche das Wort beleben kann und das ist der Geist. Denn der Geist gibt dem Wort Leben. Wenn das Leben des Wortes auf das Leben des Geistes stößt. Dann produziert der Same was in ihm ist.

Nun, schaut was geschah. Im Garten Eden war Gottes Haushalt unschuldig, naiv, das war eines der Zeitalter. Das erste Zeitalter war treuherzig, die Menschen kannten keine Sünde. Sie wussten nicht was Sünde ist. Beide, Adam und Eva waren nackt, aber sie erkannten ihre Nacktheit nicht. Da war ein geistlicher Schleier von Gott über ihrem Angesicht, sie wussten nicht was richtig oder falsch war. Beide standen sie dort und waren nackt, das zeigt uns, die Erkenntnis hatte sie noch nicht erreicht. Seht ihr? Sie waren nackt. Das Paar war nackt und wusste es nicht.

W-54 Nun, wenn ihr es euch aufschreiben wollt oder mit aufschlagen, Offenbarung das 3. Kapitel. Der Heilige Geist sagt hier etwas voraus für dieses letzte Zeitalter, das Laodizea-Zeitalter. Er sagt für das Zeitalter der letzten Tage: ...ihr seid nackt, blind und wisst es nicht.

Da ist der Same Gottes, in Unschuld, nicht wissend, dass sie nackt waren, unter einem Schleier des Heiligen Geistes, der sie von der Sünde abschirmte.

Und jetzt im letzten Gemeindezeitalter, finden wir heraus, dass sie wiederum nackt sind und es nicht wissen. Aber es ist nicht der Schleier des Heiligen Geistes. Es ist der Schleier den Satan damals über Eva legte, ein Schleier der Lust, ein Lust Schleier. Sie sind so schmutzig, obszön, dass sie nicht begreifen, dass sie nackt sind. Unsere Frauen, auf der Straße, sie tragen Shorts, ein sexy Outfit.

W-55 Jemand hat mir neulich ein Stück Papier zukommen lassen, auf dem sah man, was sie in Zukunft anziehen werden. Ich denke sechsdreißig Zentimeter von der Hüfte abwärts. Ich frage mich ob unsere Frauen realisieren, dass es sich dabei um

Gottes Kraft der Verwandlung

einen Schleier der Lust handelt?

Nun, ihr werdet sagen: „Ich kann vor Gott beweisen, dass ich meinem Ehemann gegenüber keinen Ehebruch begangen habe und all so was.“

Aber im Gericht wird man euch eine: „Ehebrecherin“ nennen. Die Bibel sagt das so. Jesus sagte: „Wer immer eine Frau anschaut um nach ihr zu gelüsten, hat bereits in seinem Herzen Ehebruch mit ihr begangen.“

W-56 „Blind, nackt, und wissen es nicht!“ Nicht diese armen kleinen Frauen dort draußen, ich habe nichts gegen sie. Es ist das Böse! Und das System der Kirche scheint es nicht zu erkennen um sich dagegen aufzulehnen. Sie lassen zu, dass sie ihre Haare schneiden, Make-Up tragen, Shorts und diese Dinge und das alles unter dem Namen des Christentums. Was für eine schreckliche Sache ist das! Schaut, sie sind wieder nackt, aber in Satans Eden und wissen es nicht. Sie wissen es nicht.

Ich glaube, wenn ich hier hinüber schaue, dann sehe ich ein Schwimmbad und dort sind Frauen. Wenn diese Frauen nur realisieren würden was sie da tun, aber sie wissen es nicht. Sie ziehen ihre Kleider aus, mit denen Gott sie bekleidet hat, mit Fellen und Leder, für diese Generation. Die Röcke werden immer kürzer. Sie ist nackt, unter dem Begriff der: „Zivilisation, besserer Ausbildung, besserer Zivilisation, höherer Ethik“. Ich möchte sicher sein dass dies jetzt wirklich tief in euch sinkt. Das ist alles vom Teufel und wird beim Kommen des Herrn Jesus zerstört werden. Jedes bisschen davon wird vernichtet werden. Davon wird nichts übrigbleiben.

Und oh, Freunde in der ganzen Nation, wenn ihr mir hier in Phönix zuhört, dann denkt an diese Dinge! Ihr seid ihnen hier unterworfen. Nun, Jesus sagte, es würde selbst die Auserwählten verführen, wenn es möglich wäre.

W-57 Der erste Geist war ein... der erste Schleier war ein heiliger Schleier, der Heilige Geist und sie sollte nicht auf das schauen was

außerhalb war. Aber als Satan anfang mit ihr zu reden über Erkenntnis, da musste sie verstohlen einen Blick auf die Welt werfen.

Und genau das hat auch ihre Tochter, die Gemeinde getan. Du musst dich anziehen wie ein Filmstar, ihr jungen Männer müsst euch benehmen wie Elvis Presley oder Pat Boone oder andere von diesen Leuten, alles unter dem Namen der Religion.

Pat Boone gehört zur Church of Christ. Elvis Presley ist ein Pflingstler. Zwei dämonisierte Charaktere, die die Welt in ein schlimmeres Chaos gestürzt haben als Judas Iskariot es tat, als er Jesus Christus verraten hat. Doch sie wissen es nicht. Diese Jungen wissen es nicht. Ich habe nichts gegen diese Jungen oder Männer, es ist der Geist der das alles motiviert.

W-58 Du machst einen kleinen Schritt zur Seite und lässt zu, dass die Schlingpflanze ein wenig Halt findet am Halm des Korns, ein einziges Mal und beobachte was passiert. Es ist vorbei mit dem Korn. Oh, ja, sie hat es erwischt. Und so geschieht es. So wird es immer passieren. Eva warf nur einen kleinen verstohlenen Blick auf die Welt.

Bruder, Schwester lasst mich euch etwas sagen. 1.Johannes, 2. Kapitel, der 15. Vers, wir können das lesen, wenn ihr wollt. Die Bibel sagt dort:

...Wenn wir die Welt lieben, oder die Dinge der Welt, dann nur, weil die Liebe Gottes nicht in uns ist.

W-59 Nun, das Wort hier ist nicht Erde, es ist ein griechisches Wort, es bedeutet Kosmos und das bedeutet: „Die Weltordnung“. Wenn wir die irdische Mode lieben, die Welt, wenn wir den Tagestrend mögen, wenn wir denken: „das ist eine wunderbare Zeit, oh, wir haben all diese Dinge“. Wenn ihr so denkt, dann, weil ihr verkehrt denkt. Euer Denken wurde vom Teufel pervertiert. „Denn wenn ihr die Weltordnung liebt und die Dinge der Welt die es jetzt gibt, dann, weil die Liebe Gottes nicht in euch ist“. Ruft euch das in Erinnerung. O Gott! Seht euch an auf was wir hier

Gottes Kraft der Verwandlung

schauen!

W-60 An dieser Stelle möchte ich für eine Minute anhalten und euch eine kleine Geschichte erzählen. Ich hörte von einem Kaplan im ersten Weltkrieg. Sie hatten...

Wie Satan am Anfang, als er in den Garten Eden kam. Er konnte diese Samen nicht ausgraben. Er konnte sie nicht zerstören. Aber er besprühte sie mit Gift und deformierte den Samen, er brachte nicht richtig nach seiner Art hervor. Er deformierte den originalen Samen.

Und das ist was alle Programme der Religion tun. Sie sind immer noch Söhne und Töchter Gottes aber sie wurden deformiert. Sie gehen zur Gemeinde, wollen das Richtige tun. Eine Nonne geht nicht ins Kloster um eine schlechte Frau zu werden. Ein Pfarrer geht nicht zur Schule um ein schlechter Mann zu werden. Du schließt dich nicht einer Gemeinde an und schüttelst Hände, schreibst deinen Namen in das Buch oder was auch immer um ein schlechterer Mensch zu werden. Du tust das, um ein guter Mensch zu werden. Aber es ist ein Betrug, die Deformation bewirkt das. Satan hat es besprüht. Seht ihr? Gott hatte niemals eine Organisation. So etwas findet man nirgends im Worte Gottes.

Gott ist unserer Organisation, in ihm sind wir organisiert, ein Leib, in Gott, im Himmel. Das ist richtig. Unsere Namen sind im Buche des Lammes des Lebens. Seht ihr? Beachtet das.

W-61 Seht, ich weiß es ist sehr hart, doch ich möchte, dass ihr noch ein wenig länger leidet, wenn ihr wollt. In der Zeit des Weltkrieges... Entschuldigt, dass ich vom Thema abkam.

Aber um es auf den Punkt zu bringen, ich möchte euch meine Analyse von dem geben was Satan im Garten Eden getan hat. Er versprühte ein schreckliches Giftspray. Wollt ihr wissen was dieser Spray enthielt? Ich kann es euch sagen. Ich kenne die Formel davon, sie besteht aus zwei Worten: Unglauben, im Gegensatz zu Glauben und Zweifel, damit hat er gesprüht. Und die Wissenschaft füllt diesen Platz aus. Sie füllt diesen Hohlraum aus, der sich im

Samen gebildet hat. Satan füllt diesen Hohlraum mit Erkenntnis, Wissenschaft und Zivilisation und dadurch wird das ganze deformiert, die ganze Schöpfung Gottes.

W-62 Ich weiß, ihr denkt, ich führe euch auf einen schmalen Ast hinaus, aber ich bin bei euch auf diesem Ast. Und wir alle sind hier um herauszufinden was wir tun können. Wie sagen diese Dinge nicht nur um uns zu unterscheiden. Wir müssen ehrlich sein.

Ein jeder von uns wird an das Ende der Straße kommen und dann werden wir Rechenschaft ablegen müssen für jedes Wort. Wir wissen, dass unsere Stimmen... selbst unser erster Schrei, wenn wir geboren werden, wird schon aufgezeichnet. Und er wird am Tage des Gerichtes vorgespielt werden. Selbst die Kleidung die ihr tragt wird euch dort vor das Gesicht gehalten, am Tage des Gerichtes. Die Wissenschaft hat das herausgefunden, durch das Fernsehen. Schaut, das Fernsehen produziert keine Bilder, es ist nur ein Kanal dafür. Die Farbe eurer Kleider, jedes Mal, wenn ihr euch bewegt, jeder Gedanke in eurer Gesinnung, alles wird von Gott festgehalten. Und diese große Sache wird dann direkt vor euch ausgebreitet, jedes der schmutzigen Bekleidungsstücke, die du getragen hast. Jedes Mal, wenn du zum Friseur gegangen bist und hast die Haare schneiden lassen, die Gott dir gegeben hat. So wird es sein. Du wirst dafür antworten müssen. Du kannst keine Bewegung machen, selbst die Gedanken eurer Herzen während ihr etwas tut, es wird euch vorgespielt werden. Wie wollt ihr da entkommen? „Was für ein Entkommen gibt es, wenn wir eine solch großartige Erlösung vernachlässigen?“ Seht ihr? Wir können nicht entkommen. Jede Bewegung und die Gedanken des Herzens, sie werden aufgezeichnet in einer anderen Dimension, selbst die Farbe der Kleidung die du trägst. Fernsehen, farbiges Fernsehen beweist das. Es holt es heraus und zeigt es. Es ist gerade in einer der drei Dimensionen in denen wir leben. Seht ihr?

W-63 Dies Gift hat die Gemeinde geschlagen, die ganze Erde geschlagen! Satans Gift auf die Samen hat Hohlräume in ihnen

Gottes Kraft der Verwandlung

geschaffen und sorgte dafür, dass sie deformiert wurden. Immer mehr, er dringt immer tiefer ein in das Herz der Gemeinden und in das Herz der Menschen, Wissenschaft, Wissenschaft. Bis es an eine Stelle kommt, wo die menschliche Rasse durch Kreuzung... Ich glaube jeder Same sollte nach seiner Art hervorbringen. Aber die menschliche Rasse, die Pflanzen, alles wurde gekreuzt. Das hat uns zu einer Stelle gebracht wo unser Verstand durcheinander kommt, weil wir von der Nahrung dieser Erde essen, welche gekreuzt ist und auch unser Leib ist ein Mischling. Nun, wenn unsere Leiber schwach werden ab einem Alter von zwanzig bis fünfundzwanzig Jahren, weil sie gekreuzt sind und gekreuzte Nahrung zu sich nehmen, werden dann nicht auch unsere Gehirnzellen degenerieren? Sind das nicht auch Zellen? Das ist warum Ricky hier mit seinem Hot Rod durch die Gegend fährt, während Ricketta oder Elvitta, wie sie genannt werden, sich halb nackt vor den Menschen präsentieren. Sie haben den Verstand verloren. Keine Vorstellung mehr von Anstand und Moral.

W-64 Zu meiner kleinen Geschichte. Dieser Kaplan sagte, er war unten im Hospital und dort lagen so viele junge Männer im Zelt, einige... Er war von außerhalb gekommen. Als er dort hin ging sagte ein Offizier zu ihm: „Kaplan, wir wollen hinaus reiten um einen Blick auf die Felder dort draußen zu werfen“. Es war dort Senf- und Chlorgas eingesetzt worden, wie man es damals tat.

Er sagte: „Ich ging mit dort hinaus und da war keine Rinde mehr an den Bäumen, kein Grashalm de sich aufrichtete. Und das war an einem Ostermorgen.“ Er sagte: „Dort unten waren einige Panzer-Wracks, der Offizier sollte davon eine Bestandsaufnahme machen und nachschauen ob sie noch repariert werden könnten, das war nahe des großen Argonne-Waldes. Und er sagte: „Als ich dort stand, schaute ich empor und sagte: „Oh Gott, das ist es, wohin alles geht.““ Das ist richtig, alles endet so. Alles war verbrannt, nirgendwo Leben zu sehen, das Gras verbrannt, die Bäume verbrannt, durch Kampfgas. Die Bäume getötet, alles war tot,

verdreht, hing herab, wo Geschosse und solche Sachen es durchlöchert hatten.

W-65 Wenn das nicht ein Bild von der Welt heute ist, wo Satan seinen Unglauben versprüht, seine Vermischung, seine Wissenschaft, seine Erkenntnis! Davor, wie war es am Anfang, als Gott Adam und Eva in den Garten setzte, ein wunderschönes Paradies, ohne Tod, ohne Krankheit, ohne Sorgen, alles in vollkommener Ordnung. Schaut was Satans Universitätsabschlüsse bewirkt haben! Jetzt ist es ein Chaos. Nichts ist mehr übrig.

Er sagte: „Ich fing an zu weinen und ging zurück, da wurde ich auf einen Felsen aufmerksam.“ Unten hinter dem Felsen wuchs eine kleine Blume, das einzige Lebendige was übriggeblieben war, sie war durch den Felsen geschützt worden.“

Gott, mein Fels, beschütze uns heute. Oh Gott, wenn überall Gift versprüht wird im Namen der Wissenschaft und der Ausbildung. Beschütze uns. Erhalte mich bis zu dem Tag, o Gott, ist mein Gebet. [Jemand auf der Plattform sagt: „Deine Zeit ist nicht begrenzt, Bruder Branham.“] Nun, ich hoffe, dass wir, ein jeder von uns sich unter dem Felsen befindet, welcher Christus ist.

W-66 Neulich habe ich darüber gepredigt, viele von euch haben es gehört. Ich streifte durch die Wälder und war bei der Jagd und da war etwas, was mich dazu brachte mich umzudrehen. Und ich schaute und da lag eine leere Zigarettenschachtel, oder wie ihr das nennt. Und diese Tabakfirma, ich denke nicht, dass ich ihren Namen nennen sollte, hatte einen Slogan darauf geschrieben: „Der Filter eines denken Mannes, der Geschmack eines rauchenden Mannes.“

Ich ging noch etwas weiter in die Wälder, da sprach mich etwas an: „Geh zurück zu dieser Zigarettenschachtel.“

Ich dachte: „Himmlischer Vater, ich bin auf dem Weg zu diesen Bäumen wo jene Eichhörnchen durch dich in Existenz gesprochen wurden, an jenem Morgen. Warum schickst du mich zurück?“

Und etwas sprach: „Am nächsten Sonntag sollst du einen

Gottes Kraft der Verwandlung

Gottesdienst halten. Und dort drauf steht dein Thema geschrieben.“

Ich dachte: „Auf einer Zigarettenschachtel?“ Und ich ging zurück.

Und ich fing an darüber nachzudenken. Ich dachte: „Der Filter eines denkenden Menschen“, was ist das für ein Betrug! Wenn ein Mensch nachdenkt, dann wird er auf gar keinen Fall rauchen. Aber seht, die Menschen schlucken das.

W-67 Ich glaube es ist zwei Jahre her, da war ich in einer Versammlung, als ich dort an der Westküste war ging ich hinauf zu den Schönen dieser Welt. Sie hatten dort das Bild von Yul Brynner und Bilder von vielen anderen. Und in derselben Halle waren auch Wissenschaftler die sich mit der Gefahr des Rauchens beschäftigten. Sie ließen den Rauch über einen Marmorstein blasen, dann nahmen sie ein kleines Q-Tip mit dem sie das Nikotin aufnahmen und schmierten es auf den Rücken einer Ratte, die in einem Käfig gehalten wurde. Sieben Tage später war die Ratte so voll von Krebs, dass sie nicht mehr laufen konnte. Seht ihr? Es hieß dort... Sie haben es durch Wasser gezogen und das Wasser als Filter benutzt! Das soll ein: „Filter“ sein?

Sie sagten: „Filter! So etwas gibt es nicht.“ Nun, das ist jetzt Wissenschaft. Sie sagten: „Du kannst keinen Rauch haben, es sei denn da ist auch Teer. Der Teer ist es, woraus den Rauch besteht.“

W-68 Was ist das? Es ist ein Taschenspieler Trick, um noch mehr Zigaretten zu verkaufen. Wenn das, wenn ich... Ich hoffe nicht, dass ihr mich für frevelhaft oder fanatisch haltet. Der Teufel ist es, der einen Mann dazu bringt zu rauchen und der Zweck dahinter ist, er soll sich selbst umbringen. Wenn er das Nikotin von einer Zigarette braucht und damit sein Verlangen stillt, dann kommt die Zigarettenindustrie mit diesem betrügerischen Trick und spricht: „Der Filter eines denkenden Menschen.“ Er muss jetzt vier oder fünf Zigaretten rauchen um so viel Teer zu bekommen wie vorher von einer Zigarette, erst dann hat er sein Verlangen gestillt.

Amerikaner verkaufen ihren Brüdern und Schwestern den Tod! Ich fasse es nicht!

W-69 Und doch war da etwas, ich dachte: „Es gibt da wirklich den Filter eines denkenden Menschen, das ist richtig.“

Nun, wenn ein Mensch raucht, dann erinnert euch, der Geschmack eines rauchenden Menschen wird dabei produziert. Du kannst das Verlangen nach Rauch nur befriedigen, wenn du dort Rauch hast der diesen Geschmack produziert. Du rauchst dann also vier oder fünf Zigaretten und bezahlst für sie, wobei eine normale Zigarette den gleichen Zweck erfüllen würde. Seht, es ist ein Trick, ein Trick um mehr zu verkaufen. Die Menschen, Amerikaner, es wird ihnen etwas vorgemacht, eine Täuschung. Wenn ich an Valley Forge denke oder George Washington, zwei Drittel seiner Soldaten hatten keine Schuhe an den Füßen, an jenem kalten Tag, sie haben die Wirtschaft unseres Landes begründet, die wir heute haben. Und dann gibt es Amerikaner die, anderen Amerikanern, ihren Brüdern und Schwestern den Tod verkaufen mit einem Taschenspieler Trick, nur um schmutzigen Profit zu machen. Das ist die Wurzel alles Bösen, das Verlangen, die Sehnsucht nach Geld. Alles ist verrückt geworden und sie wissen dabei nicht, dass dies alles vergehen wird! Denn wenn du keinen Rauch bekommst, dann hast du auch keinen Geschmack.

W-70 Ich dachte dann: „Es gibt den Filter eines denkenden Menschen.“ Den Filter eines denkenden Menschen! Und daraus entstand mein Thema: „Der Filter eines denkenden Menschen bewirkt den Geschmack eines heiligen Menschen.“

Ich dachte, dass unsere Denominationen vieles in der Art gemacht haben. Sie nehmen Menschen auf und nennen sie dann Christen, dabei kannst du sein wie du willst [tun was du willst]. Sie setzen ihr Vertrauen auf Denominationen und Organisationen. Wir werden mehr, weil es egal ist. Die Prämisse ist: „Es macht keinen Unterschied, schreib deinen Namen auf das Buch und bekenne, dass du jetzt ein Christ bist. Das ist alles. Oh, durch Glauben

Gottes Kraft der Verwandlung

werdet ihr errettet. Du musst nur glauben.“ Der Teufel tut das auch. Jawohl.

Ihr müsst von neuem geboren werden, nur das kommt durch Gottes Filter! Nun, das ist jetzt der Filter eines denkenden Menschen. Ich halte diesen Filter hier in meiner Hand. Er wird nichts mit denominationellen Geschmack produzieren, sondern er wird den Geschmack eines heiligen Mannes befriedigen, das sollt ihr wissen.

W-71 Wie könnte eine Frau mit kurzem Haarschnitt jemals durch diesen Filter kommen? Wie könnte eine Frau mit Shorts oder langen Hosen da hindurch kommen, wo doch die Bibel sagt: „Gott verabscheut es wenn eine Frau Kleidung trägt die für einen Mann gemacht ist?“ Und wie kann ein Mann, der etwas von sich hält hinausgehen und sich wie eine Frau anziehen, sein Haar wachsen lassen wie eine Frau, hinunter bis zu seinen Augen mit Ponyfransen und dann in Locken hochgedreht? Er trägt die Unterwäsche einer Frau und sie trägt seine Oberkleidung. Der Filter eines denkenden Menschen? Ein Mann der denkt wird das nicht tun oder auch eine Frau die denkt wird das nicht tun. Gottes Wort lässt das nicht durch.

Da gibt es auch nicht eine solche Sache die durch dieses Wort hindurch kommt. Der Heilige Geist, er bringt das Wort in euch hinein und das produziert den Geschmack eines heiligen Mannes.

W-72 Schaut sie euch an, diese Ricketta heutzutage auf der Straße, Satan ist es der sie benutzt. Sie zieht sich unmoralisch an und ist sich dabei nicht bewusst, dass sie in einer Woche von heute an möglicherweise schon in einem Grab verrottet.

Nicht lange her kam ich hier die Straße herunter. Ich predigte bei einer Zusammenkunft der Assemblies of God an der Westküste, es war eine Versammlung der Bibelschule Südwest. Eine kleine Dame kam die Straße herunter, sie war nur bekleidet mit einem kleinen Bikini, oder wie ihr das nennt, von dem Fransen herunter hingen. Dazu trug sie einen Cowboy Hut und Stiefel. Ich

ging dort die Straße hinauf und ich dachte: „Kleines armes Menschlein, du bist das Kind von einer Mutter und einem Vater, kamst hierher um eine Tochter Gottes zu sein und wurdest zu einem Köder an der Angel des Teufels.“ Ich dachte weiter: „Ich glaube ich sollte umdrehen, zurückgehen und es diesem Kind sagen.“ Sie sah aus als wäre sie sechzehn oder siebzehn Jahre alt, etwa im Alter wie meine Sarah. Dann dachte ich: „Ich werde das besser nicht tun. Ich werde einfach weiter die Straße hinauf gehen und für sie beten. Es könnte mich jemand sehen wie ich anhalte und sie anspreche, ich sollte das besser nicht tun.“

W-73 Nun, ihr Söhne Gottes, hört zu, ihr kommt auch an diese Stelle, diese Isebels von heute spielen auch euch etwas vor, aber ein denkender Mann wird zuerst einmal nachdenken. Sie mögen sehr schön sein, vielleicht denkst du: „Das ist ein Volltreffer.“ Aber Junge, es wird dich deine Seele kosten. Einige von euch Mädchen könntet auf diese Rickys hereinfallen... Der Filter eines denkenden Menschen produziert den Geschmack eines heiligen Menschen.

Ihr verheirateten Männer, wenn ihr diese Frauen so auf der Straße seht, ihr Söhne Gottes, begreift ihr nicht, was am Anfang passiert ist? In der Vorsintflutlichen Welt hatte die Wissenschaft die Frauen so schön werden lassen, dass die Söhne Gottes sich die Töchter der Menschen nahmen (keine Töchter Gottes). Gott hat das nie vergessen... Sie haben alles zerstört durch Wissenschaft und Schönheit. Es war einmal anders...

Ihr könnt feststellen, dass die Frauen in den letzten Tagen schöner werden, das ist ein Zeichen des Endes. Das ist von Gott beglaubigt. Benutze deshalb den Filter eines denkenden Menschen und du wirst den Geschmack eines heiligen Menschen haben. Es wird dich sonst dein Heim kosten, deine Position, es wird dich alles kosten und auch noch deine Seele. Dein Heim wird zerbrechen. Ein anderer Mann oder eine andere Frau wird deine Kinder groß ziehen.

W-74 Nimm den Filter eines denkenden Menschen, es wird den

Gottes Kraft der Verwandlung

Geschmack einer heiligen Frau produzieren. Wenn du zum Friseur gehen willst, oder etwas in der Art, weil sie dir sagen, dass du Kopfschmerzen bekommen könntest. Dann nimm den Filter einer denkenden Frau, was die Bibel dazu sagt (Seht ihr?), und dann wende dich davon ab. Seht Ihr? Tue es nicht.

Ich bin euer Bruder und ich liebe euch. Ich habe nichts gegen euch. Gott weiß das. Es ist die Liebe Gottes für euch, die mich dazu bringt euch diese Dinge zu sagen. Wenn ein Mann hinausgeht und es euch nicht sagt, euer Pastor es zulässt, dass ihr euch so benehmt, dann liebt er euch nicht. Es kann nicht sein, dass er euch liebt. Diese Art von Liebe zu den Frauen würde ich nicht wollen. Ich möchte, dass meine Schwester einen heiligen Geschmack hat. Ich möchte, dass sie wirklich meine Schwester ist. Ich will nicht, dass jemand sagen kann, dass sie eine Sex-Queen ist, weil sie auf diese Weise so hübsch ist. „Ich fahr auf sie ab...“ Huh-uh. Ich möchte, dass sie eine Dame ist.

Oh, Herr lass mich unter dem Felsen bleiben. Ja. In Epheser 5,26, die einzige Weise wie du durch diesen Felsen kommen kannst, das ist gewaschen und getrennt durch das Wasserbad des Wortes. Das ist richtig.

W-75 Nun, lass es nicht zu, dass der Teufel dich mit seiner Erziehung vollsprüht. Nein, nein. Es wird den richtigen Einfluss töten. Lass nicht zu, dass der Teufel das macht. „Gut, ich gehöre zu derselben Kirche wie meine Mutter, dort waren auch mein Vater und meine Großmutter.“ Lass nicht zu, dass der Teufel dich damit besprüht. Die Bibel hat uns bereits aufgeklärt, in den sieben Gemeindezeitaltern kam alles zurück zum Samen. Das ist richtig. Alles andere ist korrupt, es ist ein verwesendes Geschwür. Lass nicht zu, dass er dich damit besprüht. „Gut, es ist höhere Ethik. Heute wissen wir mehr als in den alten Tagen.“ Lass nicht zu, dass der Teufel das über dich gießt. Ich habe euch sein Programm der Zivilisation gezeigt, Bildung, Wissenschaft. Das ist was er in die Gemeinde gebracht hat, hört nicht darauf. Haltet euren Kopf frei

von diesem alten, schmutzigen Fernsehen und den Dingen...

W-76 Unser Text sagt: „Seid nicht gleichförmig, sondern werdet verwandelt.“ Nicht hin gehen und sagen: „Sonntag wurde ich bestätigt.“ Nein. Gehe ein und werde gerade jetzt verwandelt, verwandelt von dem was du gerade bist, zu dem wie Gott möchte, dass du sein sollst.

Nun es hängt davon ab, was für ein Same in dir ist. Wenn ein intellektueller Same eines Bildungsprogrammes in dir platziert wurde dann gibt es nur eines was dieser Same bewirken wird, er wird dich deformieren. Das ist alles. Das ist das Einzige was es an einem Sohn oder einer Tochter Gottes bewirken kann. Wenn ich hinaus schaue dann sehe ich die Menschen benehmen heutzutage so, als ob sie nicht einmal glauben, dass es einen Gott gibt.

W-77 Entschuldigt diese Beschreibung. Wenn sich jemand verletzt fühlt, durch das, was ich sage, das ist nicht meine Absicht. Ich wurde von meiner eigenen Tochter eingeladen zu einem Fernsehgerät zu kommen und mir dort religiösen Gesang anzusehen. Es ist Sonntagmorgens. Ich wollte Oral Roberts hören in seiner Sendung. Ich bat sie mir zu sagen, wenn es kommt. Sie sagte: „Hörst du das, das ist ein großartiger Liedervortrag.“ Mein Sohn war dabei und erzählte mir auch davon. Und ich machte den Fernseher... Wir hatten ihn von einer Frau geliehen, die den Fernseher in ihrem Haus hat. Ich wollte nie einen im Haus haben. Nein, mein Herr. Ich will so ein Ding nicht in meinem Haus. Ich würde das Gerät mit meiner Flinte erschießen. Ich will mit dieser üblen Sache nichts zu tun haben. Nein, mein Herr. Aber ich nahm einen...

W-78 Lasst mich euch etwas sagen über euch, die ihr hier in Arizona lebt. Ihr habt neulich die Auswertung der Schulen gesehen, nicht wahr? Achtzig Prozent der Kinder an Schulen in Arizona leiden an Geisteskrankheiten/Schwachsinn, bei siebenundsechzig Prozent davon war das auf den Fernseh-Konsum zurückzuführen. Was ist los? Du solltest besser deine

Gottes Kraft der Verwandlung

Flinte benutzen. Seht ihr? Lass nicht zu, dass der Teufel dich damit besprüht. Nein mein Herr. Nun, wie ich schon sagte, die Menschen benehmen sich, als müssten sie nicht eines Tages ins Gericht kommen.

Diese Jungen und Mädchen, einige waren aus Indianer-Familien mit einer ganzen Menge Zeug. Ich denke ein Bursche mit dem Namen Mr. Pool ist der Leiter davon. Und wenn ich jemals ein modernes Gespött gesehen habe in Bezug auf diese frommen Lieder, dann war es wie sie es handhabten. Dort stand eine Gruppe von Rickys, die ihre Hände auf und ab schüttelten.

W-79 Ganz sicher schätze ich den jungen Mann, der heute Morgen hier gesungen hat, er sah anständig aus, wie ein echter Mann. Ich mag das. Wenn ihr Geschäftsleute hier eines Tages eine Gruppe von Rickys stehen habt, die hüpfen, schreien und so weitermachen, welche den Atem anhalten, bis sie blau sind im Gesicht, dann ist das kein Gesang mehr. Es ist dann nur noch ein wissenschaftlicher Lärm. Gesang ist eine Melodie, die von Herzen kommt.

W-80 Und ich dachte: „Wie schade. Was ist das für eine Schande.“ Und das unter dem Namen der Religion. Sie benehmen sich als gäbe es keinen Gott. Neulich sagte jemand zu dem Jungen, der mit meiner Tochter geht. Ein christlicher Junge sagte, er wollte eine kluge Bemerkung machen über Adam und Eva. Er sagte: „Eva ging dann durch den Garten und sprach: „Kinder, seht ihr diesen Baum dort? Dass ist wo eure Mutter euch um Haus und Hof gegessen hat.“ Könnt ihr euch das vorstellen, man dachte man hätte es mit einem standhaften Christen zu tun aber der nimmt dann eine Verheißung und ein Wort Gottes und wirft sie in einen Schweinestall. Sie handeln als ob sie nie ins Gericht kämen. Aber Gott wird selbst jedes Geheimnis ins Gericht bringen. Sie handeln als gäbe es keinen Gott.

W-81 Ich will sie nicht Narren nennen, denn die Bibel sagt... ein Narr, das ist nicht richtig. Jesus sagte es ist nicht richtig. „Nenne

keinen Menschen einen Narren/Dummkopf.“ Aber in Psalm 14,1 heißt es: „Der Tor spricht in seinem Herzen: „Da ist kein Gott.““ Seht ihr? Sie–sie sind nicht... Ich will sie nicht Narren nennen, aber sie benehmen sich wie solche. Seht ihr? Sie benehmen sich so.

Ihr könnt also sehen wo wir heute stehen, als ob es keinen Gott gibt. „Ich gehöre zur Kirche. Und die ganze Sache, die Bibel ist nichts als ein großer Witz. Unsere Kirche weiß wohin es geht.“ Ja, direkt in die Hölle (Das trifft es exakt). Sie sind direkt auf dem Weg dahin und der Weg führt durch Wissenschaft und Bildung, Theologische Seminare und diese Dinge das sind die Dinge die ihnen auf dieser Straße den Rückenwind geben. Der Heilige Geist hat keine Chance eine Offenbarung zu geben, das Seminar hat sie davon abgeschnitten.

Der Heilige Geist ist es der uns führen muss, nicht ein Seminar, kein Bischof oder Aufseher, keiner in der Art. Der Heilige Geist ist unser Führer. Uh-huh.

W-82 Kain war eine solche Person. Er war tatsächlich sehr religiös. Nun, wenn Religion alles ist, was du haben musst, dann ist Gott ungerecht, wenn er Kain verdammt. Denn er war religiös (Seht ihr?) genauso religiös und aufrichtig wie Abel es war. Nun, erinnert euch, er dachte über Gott nach, er betete Gott an, er hatte eine Gemeinde, er baute einen Altar, er brachte ein Opfer, er betete, er anbetete, aber er wurde verworfen. Egal wie... Genauso war es bei Esau. Seht ihr?

Religion (Seht ihr?), das ist Satans Geschäft, nicht die ganze Sache auslöschen, aber sie zu kontaminieren. Das ist alles. Er wird nicht die ganze Sache vernichten. Oh, es sind auch nicht die Kommunisten, nein, nein. Der Kommunismus ist nicht der Antichrist. Die Bibel sagt: „Es würde selbst die Auserwählten verführen, wenn es möglich wäre.“ Ihr braucht nicht Acht geben auf den eisernen Vorhang, sondern auf den purpurnen. Uh-huh.

W-83 Beachtet hier Kain kam um anzubeten, aber in ihm war der falsche Same. Der Same der Schlange. Das zwischen der

Gottes Kraft der Verwandlung

Schlange zischte über ihm, denn er war der Same der Frau. Er kannte den perfekten Willen Gottes, aber er weigerte sich ihn zu tun. Wusstet ihr das? Satan kennt den Willen Gottes, aber weigert sich ihn zu tun.

Gebt Acht, er sah wie Gott Abels Botschaft bestätigte. Nun, ich möchte, dass ihr jetzt mal nachdenkt, benutzt für eine Minute den Filter eines denkenden Menschen. Abels korrekte Botschaft, welche Gott bestätigte, dass sie die Wahrheit war... Zeichnet ihr euch das jetzt auf? Uh-huh. Abels Botschaft war angenommen worden und Kain sah es, er wusste, dass Gott die Botschaft bestätigt hatte, richtig. Aber er konnte einfach nicht danach tun. Sein Stolz hielt ihn davon ab. Das ist richtig, sein Stolz hielt ihn davon ab danach zu handeln. Aber er sah wie Gott die Botschaft bestätigte.

W-84 Genauso scheint es jetzt zu sein, für die Menschen ist es so schwer sich dem Worte Gottes gegenüber zu demütigen. Sie wollen das einfach nicht tun. Sie demütigen sich vor dem Glaubensbekenntnis der Kirche, sicher, aber nicht dem Worte Gottes gegenüber.

Wenn ihr das sehen wollt, dann geht zu... Ich habe hier eine Schriftstelle, auf die ich mich beziehe: 1.Mose 4,6-7. Gott sprach zu Kain: „Warum senkst du dein Angesicht? Warum gehst du umher und bist voller Wut? Du hast eine Botschaft gehört die dich verärgert hat. Warum tust du das? Warum senkst du dein Angesicht? Weil ich nicht in deine Kirche gekommen bin? Warum machst du das?“ Benutzt ihr den Filter eines denkenden Menschen? Seht ihr?

Oder: „Warum hast du nicht... Warum schaust du so? Tue doch das richtige, gehe hin und tue dasselbe wie dein Bruder, dann werde ich dich annehmen und segnen. Dann werde ich für dich dasselbe tun.“ Aber er konnte das nicht tun. Weiter wurde zu ihm gesagt: „Nun, wenn du es nicht tust, die Sünde aus dem Unglauben liegt dann vor deiner Tür.“

W-85 Nun, wenn sie uns sagen: „Die Tage der Zeichen und Wunder sind vorbei.“ Wo sie es doch so perfekt bestätigt und bewiesen sehen (Seht ihr?), all diese Dinge, welche Gott verheißen hat in den letzten Tagen zu tun, Offenbarung 10, Maleachi 4, all diese Dinge so perfekt bestätigt, Brüder, was ist dann mit ihnen los? Was ist falsch gelaufen? Seht ihr es?

Wenn sie nicht danach handeln, das bedeutet Unglaube und der ist Sünde... Es gibt nur eine Sünde und das ist Unglauben. Das ist richtig. Du wirst nicht verdammt, weil du trinkst, rauchst, Tabak kaust, kurze Hosen trägst oder was immer du da auch machst. Nein, das ist es nicht was dich verdammt. Verdammt wirst du, weil du nicht glaubst. Wenn du glauben würdest, dann würdest du das nicht tun. Seht ihr? Ein Gläubiger macht sowas nicht. Es benötigt den Filter eines denkenden Mannes (Seht ihr, seht ihr?), oder den Filter einer denkenden Frau, eins von beiden. Richtig. Ihr könnt sehen, die Sünde liegt vor der Türe.

W-86 Nun beobachtet was daraus für Kain erwachsen ist und heute wird es dasselbe bewirken. Es brachte Kain dazu als ein vorsätzlicher Sünder weg zu gehen. Er war vorsätzlich ungehorsam. Jeder anderen Person wird es genauso ergehen. Vorsätzlich Ungehorsam, nachdem er die Botschaft Abels von Gott bestätigt sah, dass es die Wahrheit war und doch weigerte er sich danach zu tun. Er tat damals dasselbe wie heute. Er überquerte die Trennlinie.

Da gibt es eine Linie, die du überqueren kannst. Ihr wisst das, nicht wahr? Nun, ihr Prediger, beide sowohl hier als auch im Telefonland wo im ganzen Land dies übertragen wird, realisiert ihr das? Wenn ihr seht, dass es schriftgemäß ist und ihr werdet es nicht tun. Gott wird nicht immer... Er wird... Oh, ihr werdet weitermachen, gesegnet sein. So ging es auch damals dort einem jeden von Israel. Sie lebten dort in der Wildnis, sie zogen Kinder groß, waren gesegnet und alles das, aber ein jeder von ihnen war ewig getrennt von Gott. Jesus hat das so gesagt. Oh, ja. Gott wird

Gottes Kraft der Verwandlung

dich weiter segnen, aber es ist aus mit dir. Gewiss. Das ist was die Bibel uns sagt, das ist was er gesagt hat.

Gebt Acht, ihr könntet diese Trennlinie überschreiten. Glaubt ihr das? Kain hat es getan.

W-87 Lasst uns hier noch für eine Minute zu einer anderen Stelle gehen. Ich habe hier Hebräer 10,26. Lasst uns schauen ob wir das schnell finden. Das Buch der Hebräer, 10. Kapitel und ich glaube der 26. Vers. Ich habe das Falsche. Gerade eine Minute, wenn ihr mich solange ertragt, lasst es uns eine Minute lesen. Gut, hier ist es:

Denn wenn wir vorsätzlich sündigen, nachdem wir die Kenntnis der Wahrheit erlangt haben, bleibt da kein Opfer mehr für die Sünden.

Es bleibt nur ein schreckliches warten auf das Gericht und das gierige Feuer, welches die Widersacher verzehren wird.

Das ist: „SO SPRICHT GOTTES HEILIGES WORT.“ Wenn wir mutwillig nicht glauben, nachdem wir es gesehen und gehört haben, dann überqueren wir die Linie. Es wird dann nie wieder Vergebung dafür geben. Du hast die Linie überschritten. Du sagst: „Oh, Gott segnet mich immer noch.“ Oh, ja.

W-88 Denkt an Israel, dort an der Grenze... Gott gab ihnen eine Verheißung, dort drüben im Heiligen Land war es gut, es flossen Milch und Honig. Und als Mose Caleb und Josua aussandte und die anderen Spione. Sie sollten hinüber gehen und das Land ausspionieren. Und sie brachten den bestätigten Beweis zurück und doch sagten zehn von ihnen: „Wir können es nicht tun. Wir sind nicht in der Lage. Schaut euch die Schwierigkeiten an. Wir werden Fanatiker sein. Wir haben nur diese kleinen Dinge um damit zu kämpfen. Schaut mal was sie haben. Wir können es nicht tun. Wir sind nicht in der Lage dazu.“

Josua und Kaleb sprachen: „Wir sind mehr als in der Lage es zu

tun. Gott gab die Verheißung.“

Und erinnert euch sie wandten sich zurück. Das geschah zu Kadesch-Barnea. Sie wandten sich zurück und wurden zu Herumtreibern in der Wüste. Ein jeder von ihnen starb und ist für ewig verloren. Jesus hat das so gesagt.

Überschreite nicht diese Trennlinie. Seht ihr? „Wenn ihr wisst Gutes zu tun und tut es nicht, dann ist es für euch Sünde.“

W-89 Das ist was Israel tat. Nachdem sie sahen wie Mose bestätigt wurde, ließen sie zu, dass Bileam sie besprühte, diesen kostbaren, gerechtfertigten Samen... Pastor, sage niemals etwas gegen dieses Wort. Schaut euch Bileam an, er war ein Prophet und er sah wie der Same Gottes gerechtfertigt wurde. Aber seine, eigene große Denomination, in der er lebte, Moab, sah eine Gruppe von Herumtreibern durch das Land kommen. Er besprühte sie und sagte: „Wartet mal einen Moment. Wir sind doch alle Christen. Wir alle sind Gläubige. Unsere Väter und eure Väter sind gleicher Abstammung. Sind wir nicht die Kinder von Lot? War Lot nicht der Neffe von Abraham? Sind wir nicht alle gleich? Wir wollen uns untereinander verheiraten.“ Und Israel ließ sich, wie Eva im Garten von Eden, von Satan damit besprühen. Er besprühte Israel durch einen falschen Propheten. Wo doch der echte Prophet bei ihnen war, mit dem bestätigten Wort. Aber durch eine intellektuelle Erkenntnis Konzeption, besprühte er sie. Denk darüber nach, es wurde niemals vergeben, diese Sünde wurde niemals vergeben.

W-90 Die Samen verrotteten auf dem Weg der Pflicht, auf dem Weg in das verheißene Land. Jeder von ihnen kam um und verrottete, direkt in der Gemeinde, während sie Gott folgten, während der Ausübung ihrer Pflicht. Sie ließen Satan seinen intellektuellen Spray über ihnen versprühen, ein Bildungsprogramm von intellektueller Konzeption. Es sagte ihnen, „wieso, wir sind doch alle gleich, wir sind Kinder Gottes.“ Nein, das seid ihr nicht. Aber er ließ dort diesen falschen Lehrer sie

Gottes Kraft der Verwandlung

besprühen, mit dieser intellektuellen Konzeption, die er davon hatte.

Ganz genau wie es das Ökumenische Konzil es gerade jetzt tut. Dieselbe Sache. „Wieso, wir sollten uns alle in einer großen Organisation vereinigen.“ Euer ganzes Organisations-System ist vom Teufel. Es ist das Malzeichen des Tieres, wovon die Bibel spricht. So der Herr will werde ich sehr bald ein Buch darüber herausgeben.

W-91 Schaut euch die Zeit von Noah an, das Wort war ergangen, er sollte schwimmen... Nun, lasst mich hier eine kleine Anmerkung machen. Das Wort wird zusammengefügt um vom Erdboden bis zum Himmel eine Umwandlung zu bewirken. Sie sahen die Struktur der Arche durch ihre intellektuelle Konzeption und lachten dem Propheten Noah ins Gesicht, als er von der Endzeit prophezeite. Aber was geschah... Die eigentliche Struktur war gemacht durch das Wort Gottes, Pech an der Innen- und Außenseite verbunden mit Gebet und Glauben. Als dann der Regen kam, starben und verrotteten all die intellektuellen Konzeptionen der Religionen in ihren Kirchen hier auf Erden. Und die Arche schwamm über dem allem. Der wissenschaftlich besprühte Same verrottete im Gericht.

W-92 Warum versuchen wir dann trotzdem weiter danach zu handeln? Versuchen wir unsere Kirche als kontrollierte Institutionen [Ein Ordnungs- und Regelsystem.] zu etablieren oder versuchen wir das Wort Gottes zu etablieren? Was versuchen wir da zu tun? Woran arbeiten wir? Versuchen wir die Menschen zurück zum Wort Gottes zu bringen? Was versucht diese große Eva hier in diesen letzten Tagen zu tun, in diesem großen Kirchen-Eden?

Bruder, ich werde jetzt bald schließen müssen, denn es wird zu spät. [Ein Bruder sagt: „Mach weiter!“] Gebt mir einfach noch fünfzehn Minuten und ich werde mit meinen Schriftstellen hier zum Ende kommen. Gut. Ich weiß. Die Leute wollen

hereinkommen und sauber machen. Aber es fällt mir schwer aufzuhören. Ich werde mich beeilen. Gut.

W-93 Schaut, diese große wissenschaftliche, pädagogische und gekreuzte Eva heute, auch Gemeinde genannt, was versucht sie zu tun? Versucht sie Gottes Wort zu verherrlichen und lässt dabei die Menschen in allem gewähren was sie tun? Sie benutzen nicht den Filter eines denkenden Menschen oder den Filter Gottes. Schaut was sie hervorbringen. Sie verherrlichen sich selbst. Die Gemeinde, mit ihrem deformierten Samen eines Erkenntnis-Programms hat verursacht, dass unsere ganze Rasse auf wissenschaftliche Weise ignorant ist, dem Worte Gottes gegenüber. Nun ich greife noch diese Anmerkungen auf, ich werde mich aber nicht zu lange damit beschäftigen, weil ich fertig werden will. Auf wissenschaftliche Weise unwissend... Wo doch Gott, direkt hier auf Erden die Dinge tut, die sein Wort uns verheißt. Und sie ignorieren es und gehen weg, weil sie auf wissenschaftliche Weise unwissend sind. Auf wissenschaftliche Weise ignorant.

W-94 Ich muss lächeln wegen Bruder Williams hier, er hat auf ein Blatt Papier geschrieben: „Bleib noch den ganzen Nachmittag.“ Ich schätze das, das ist wirklich nett.

W-95 Aber es ist so, dass die Leute mit Fleiß sündigen. Das ganze System der heutigen Kirchenwelt wurde dazu gebracht, dass sie absichtlich gegen Gott sündigen. Der allgemeine Anstand beweist euch, dass ich richtig liege. Gut. Ein Lust Schleier blendet ihre Augen dem Worte Gottes gegenüber, die Gemeinde findet wieder heraus, dass sie nackt ist. Ihr wisst, Gott sagt in Offenbarung 3: „Kommt und kauft Augensalbe von mir, damit eure Augen geöffnet werden.“ Seht ihr? Die Augensalbe ist sein Wort.

W-96 Ihr wisst, sie sagen: „Gut, dieser Mann studierte vierzig Jahre um seine Abschlüsse zu bekommen. Er ist ein B.L.D., D.D. und all so etwas.“ Es...

Ihr wisst, was Jesus darüber gesagt hat? Er sagte: „Ein Mensch

Gottes Kraft der Verwandlung

soll sich selbst verleugnen.“ Paulus tat das. Du sagst: „Das meinst du jetzt aber nicht.“

Gut, warum ist dann Paulus dieser Sache gefolgt? Er sagte: „Ich kam nicht zu euch mit verführerischen Worten menschlicher Weisheit, denn ihr hättet eure Hoffnung darauf gebaut. Sondern ich kam zu euch in Kraft und mit der Manifestation des Heiligen Geistes, damit euer Glaube auf Gottes Wort gegründet sein möge und nicht auf eine Demonstration von Klugheit.“

W-97 Es scheint als ob die Menschen ihren Anstand und ihre Bescheidenheit verloren haben. Sie sind nicht mehr so wie sie einmal waren. Es war einmal so, wenn der Prophet SO SPRICHT DER HERR gesagt hat, dann haben die Menschen gezittert. Ja, gewiss haben sie gezittert. Die Menschen bewegten sich, denn sie fürchteten sich. Aber jetzt haben sie all ihre Furcht davor verloren. Sie fürchten Gott nicht mehr.

Salomon sagte: „Die Furcht Gottes ist der Anfang aller Weisheit.“ Damit beginnt sie.

Aber der Prophet kann das SO SPRICHT DER HERR aussprechen und die Menschen sagen: „Quatsch.“ Seht ihr, da gibt es keine Hoffnung mehr für solche. Es ist... Sie sagen: „Wieso, wir sind gescheit. Wir sind intellektuell, wir brauchen solchen Quatsch nicht. Wir wissen worüber wir sprechen.“

Ein altes Sprichwort sagt uns: „Dummköpfe laufen mit Nagelschuhen wo Engel nicht hin zu treten wagen“. Gewiss.

W-98 Nun, was ist die Verwandlung? (Schnell jetzt.) Wie bekommen wir sie? Was bewirkt die Verwandlung? Gott bewirkt sie durch den Geist seines Wortes. Er verwandelt. Er pflanzt seinen Samen, gießt seinen Geist darüber und bringt das Produkt hervor. Sein Heiliger Geist verwandelt den Wort Samen soweit, dass seine Art bestätigt wird.

Was für eine Art von Samen du bist zeigt sich durch das was in dir ist. Du kannst das nicht verbergen. Was immer du an deiner Innenseite bist, wird sich an der Außenseite zeigen. Du kannst das

nicht zurückhalten. Du kannst aus dem Baum nicht etwas Anderes machen als was er wirklich ist. Schaut, so wird es sein. Der Heilige Geist verwandelt den Samen der an der Innenseite ist. Egal welches Same es ist, er wird verwandelt. Wenn er von dem Bösen ist, dann wird er Böses hervorbringen. Wenn es ein Heuchler ist, dann wird da ein Heuchler hervorgebracht werden. Wenn es das echte Wort Gottes ist, dann wird es einen echten Sohn oder eine echte Tochter Gottes hervorbringen, durch den Filter eines denkenden Menschen. Wenn der Same sich entfaltet, dann wird er da hindurch gehen. Es produziert einen Sohn oder eine Tochter Gottes.

W-99 Eines Tages, als die Welt in Dunkelheit und Chaos lag, da hat Gott... Hört jetzt genau zu, denn wir werden nur noch ein klein wenig länger darüber sprechen.

Schaut. Eines Tages als die Welt wieder mit allen Arten von Religionen gefüllt war. Das Waschen von Händen, Töpfen, das Tragen von verschiedenen Gewändern und Mützen und so weiter, da befand sie sich mitten in einem Chaos. Das echte Israel Gottes war widernatürlich verdreht worden, weg von den Gesetzen und Verordnungen Gottes. Jesus sagte: „Ihr mit euren Traditionen macht das Wort Gottes wirkungslos für die Menschen eben durch eure Traditionen.“ Und schaut euch diese heiligen Priester an, wie man sie nannte. Jesus sagte: „Ihr seid von eurem Vater dem Teufel und seine Werke tut ihr.“ Seht, das ist genau was er sagte.

W-100 Nun, als die Welt so in der Klemme steckte, bewegte sich der Geist Gottes wieder über einem Samen, der vorherbestimmt war. Er wandelte um und verwandelte gemäß seiner Verheißung in Jesaja 9,6. Er, Gott selbst, kam in menschliches Fleisch um eine Erlösung für diese Chaos Zeit zu schaffen. Denn der Mensch war im Bilde Gottes geschaffen, so kam hier Gott selbst und der Prophet sah es voraus... Nun, erinnert euch an das Wort, der Prophet sah es voraus, derselbe Prophet, der Satan in diesen letzten Tagen sah (Seht Ihr?), sah auch das Bildungsprogramm

Gottes Kraft der Verwandlung

und die Dinge die er hat. Derselbe Prophet von Jesaja 9:6 sagte: „Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn wurde uns gegeben und sein Name wird sein Ratgeber, Friedefürst, mächtiger Gott, ewiger Vater. Und seine Herrschaft wird kein Ende haben.“ Und dieses Wort ist das Wort Gottes. Und der Geist bewegte sich über dem Wort und das Wort formte sich in dem Leib einer Jungfrau (Amen), ein Sohn wurde geboren, nicht geschöpft/erschaffen sondern geboren.

W-101 Satan versuchte immer wieder das zu besprühen. Er nahm ihn und sagte: „Wenn du der bist, der du behauptest zu sein, dann bewirke hier diese Heilung für mich. Zeig mir wie du das tun kannst. Mach aus diesen Steinen Brot. Lass mich sehen wie du herabschwebst, denn die Schrift sagt, dass du so etwas tun wirst.“

Ja, könnt ihr nicht sehen wie die religiösen Teufel heute immer noch dasselbe sagen? „Wenn es da so etwas wie göttliche Heilung gibt, hier liegt Bruder so-und-so, lass uns sehen wie du ihn heilst.“

Derselbe Teufel stand bei Jesus am Kreuz und sagte: „Wenn du der Sohn Gottes bist, dann steige herab vom Kreuz.“

Das Wort sagte, dass er der Sohn Gottes war. Der Geist bewies, dass er der Sohn Gottes war. Jesaja 9,6 war erfüllt. Neulich Abend haben viele von euch in der Rundfunkübertragung gehört wie wir mehr als sechzig Schriftstellen aufgezählt haben, welche beweisen, dass er es war.

W-102 Oh, Satan versucht immer wieder alles zu tun. Eines nachts sah er ihn schlafend in einem Schiff liegen. Da sprach er bei sich: „Jetzt werde ich ihn zerstören.“ Aber er konnte es nicht tun.

Er wollte ihn dazu bringen etwas Falsches zu tun, aber er hat es nicht geschafft. Warum? Er war vorher mit dem Abwehrmittel der Vorherbestimmung besprüht worden. Die Verführung war nicht möglich. Nein, nein. Das Wort sagte, dass er hier sein würde. Amen. Da gab es keinen Teufel der ihm etwas anhaben konnte und es gab auch keinen anderen vorherbestimmten Sohn Gottes

der seinen Platz hätte einnehmen können. Er war besprüht mit einem Abwehrmittel. Satans Gift [Denominationale Doktoren.] kann ihn nicht einmal berühren. Er bewegt sich einfach weiter, nichts kann ihn beunruhigen. Seht ihr? Es hatte keine Auswirkung auf ihn.

W-103 „Gut, ich werde dich zum Bischof über die ganze Erde machen. Ich habe die Herrschaft über sie. Wenn du mich nur anbetest. Komm einfach und schließe dich meiner Gruppe an. Ich werde dich zum Herrscher machen. Ich werde einen Schritt herunter machen und dich in diese Position lassen.“

Er sagte: „Satan, weiche hinter mich. Es steht geschrieben: „Du sollst Gott anbeten, das Wort, und ihm allein sollst du dienen.““
Dann eines Tages...

Ich würde gerne noch etwas bleiben bei dieser großen Person.

Eines Tages bewegte sich der Geist wieder über ihm, denn es gab ein Wort das über ihn geschrieben worden war, es war von Gott durch den Propheten gekommen. „Und er wurde zum Schlachter geführt wie ein Lamm.“ Und der Geist bewegte sich über ihm, führte ihn, schickte ihn nach Golgatha an das Kreuz. Dort starb er. Und alles was über ihn und seinen Tod gesagt worden war wurde erfüllt um all dem vorherbestimmten Samen Gottes auf Erden Licht und Leben zu bringen. Er bereitete den Weg, dass dies geschehen konnte. Jetzt ist der Same hier und der Geist bringt das Leben, verwandelt Söhne und Töchter Gottes aus dem dunklen Chaos in der Welt damit sie wirklich Söhnen und Töchtern Gottes sein können.

W-104 Stolpert nicht über das Wort: „Vorherbestimmung“. Ich weiß, dass euch das Probleme macht. Hört, es ist nicht mein Wort. Es ist eines von den Worten Gottes. Wenn ihr es nachlesen wollt, es steht in Epheser 1:5: „Er hat uns vorherbestimmt zu der Adoption der Söhne durch Jesus Christus.“ Seht ihr? Lasst mich das eine Minute aus eurer Gesinnung herausbrechen. Schaut. Genau wie du am Anfang in deinem Vater warst, als ein Keim, ein

Gottes Kraft der Verwandlung

Samen... Wusstet ihr, dass ein jeder von euch dort war? Ihr wart bereits in eurem Groß-Groß-Groß-Großvater, wusstet ihr das?

Lest mal das Buch der Hebräer, dort finden wir heraus, Levi zahlte den Zehnten, als er noch in den Lenden von Abraham war obwohl er erst vier Generationen nach ihm kam. Als Abraham dem Melchisedek den Zehnten zahlte wurde es seinem Ur-Ur-Urenkel angerechnet, der nach ihm kommen sollte. Er war dort noch in den Lenden von Abraham. Das ist der Beweis. Könnt ihr es sehen?

W-105 Ihr wart in den Lenden eures Vaters, aber euer Vater konnte keine Gemeinschaft mit euch haben bis ihr in einen Leib aus Fleisch verwandelt wurdet. Mein Sohn dort war in mir. Ich wünschte mir einen Sohn, aber er war noch in mir. Seht ihr? Er war noch in mir. Aber durch die Ehe wurde er in einen Mann verwandelt wie ich einer bin und er wurde mir gleich.

Und ihr kamt nach euren Eltern (Seht ihr?), denn von Anfang an war das in euch. Wenn wir nun Söhne Gottes sind, seine Attribute... Ihr seid Attribute von eurem Vater, nicht von eurer Mutter, von eurem Vater. Der Keim ist im Vater. Seht ihr? Und eure Mutter ist der Brutkasten der dich austrägt, sie trägt den Samen von deinem Vater. Seht ihr?

W-106 Und die Erde, das Fleisch ist der Brutkasten welcher den Samen Gottes trägt. Seht ihr, genauso ist es. Nicht die Welt oder wie groß die Welt ist, es kommt darauf an wie groß der Gott ist der sie gemacht hat. Seht ihr, seht ihr?

Nun, wenn du ein Sohn oder eine Tochter Gottes bist, dann warst du am Anfang in Gott. Dann bist du sein Attribut. Wenn du damals nicht dort warst, dann wirst du auch nie dort sein. Denn ich kann nicht in meinen Lenden den Sohn dieses oder jenes Mannes tragen. Ich kann nur meine eigenen Söhne in mir tragen und die werden mir dann ähnlich sein. Halleluja. Könnt ihr das sehen?

W-107 Am Anfang waren in Gott Söhne und Töchter. Nun schaut. Ihr sagt, ihr habt ewiges Leben. Wir glauben das, dass wir

ewiges Leben haben. Gut, aber da gibt es nur einen, der ewiges Leben hat, und das ist Gott. Das einzige was ewig ist, das ist Gott. Wenn du also ewiges Leben hast, dann war das Leben das in dir ist schon immer. Du warst in den Lenden Gottes bevor da eine Welt war. Und wenn das Wort selbst... Jesus wird das Wort genannt, in Johannes 1 heißt es: „Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns.“ Dann warst du in den Lenden von Jesus und gingst mit ihm nach Golgatha. Du bist mit ihm gestorben und mit ihm auferstanden. Und heute sitzen wir mit ihm in himmlischen Orten, gefüllt mit seinem Geist. Söhne und Töchter Gottes. Mit ihm gestorben und mit ihm auferstanden. Sicher.

W-108 Nun, dann... Jetzt können wir mit ihm Gemeinschaft haben. Dort zurück konntest du das nicht, denn da warst du noch ein Wort in ihm, ein Same. Aber nun, ist er in dir manifestiert und nun möchte er Gemeinschaft mit dir. Er kam herab und wurde Fleisch, damit er perfekte Gemeinschaft mit dir haben konnte. Seht ihr die perfekte Gemeinschaft? Oh, wie wundervoll sind diese tiefen Geheimnisse Gottes, oh my. Seht, Gott konnte keine Gemeinschaft haben in der Geistform, deshalb wurde Gott zu einem Menschen und war mit uns.

Jesus Christus war Gott selbst manifestiert, er war ein Sohn, weil er gezeugt wurde, doch war er nur eine Wohnstätte für Gott der in ihm lebte. „Kein Mensch hat Gott jemals gesehen, aber der Eingeborene vom Vater hat ihn kundgetan.“ Gott baute sich selbst eine Behausung, einen Leib um darin zu leben, kam herunter so dass du ihn berühren konntest. 1. Timotheus 3,16: „Unbestritten groß ist das Geheimnis der Gottseligkeit, denn Gott war erschienen im Fleisch, geglaubt in der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit.“ Seht ihr? Nun, er...

W-109 Ihr seid Fleisch und er ist Fleisch, so könnt ihr miteinander Gemeinschaft haben, denn er war Gottes Attribut der Liebe. Gott ist Liebe. Ist das richtig? Jesus war Gottes Attribut der

Gottes Kraft der Verwandlung

Liebe. Und als das Attribut der Liebe sichtbar wurde, war es Gott selbst. Und all die Attribute die an ihm hingen kamen zu ihm. „Alle die der Vater mir gegeben hat, werden zu mir kommen.“ Sicher mussten sie vorherbestimmt sein. Wenn es nicht so wäre würdest du nicht dort sein. Das ist alles. Gewiss.

Nun können wir Gemeinschaft haben, und das durch die Reichtümer seines Wortes, von welchen du ein Teil bist. Ihr seid ein Teil des Wortes, weil er von Anfang an das Wort war. Jetzt seid ihr das Wort. Seht ihr? Heute Abend oder am Sonntag oder an einem der Tage, wenn ich dazu komme, werde ich darüber predigen was das Wort ist. Seht ihr? Aber jetzt seid ihr ein Teil von dem Wort.

W-110 Hört zu. Da gibt es eine Sache die ich nicht tun kann. Ich kann nicht mit meinen Vorfahren prahlen. Nein ich kam durch ein schreckliches Durcheinander. Mein Vater war ein Ire. Meine Mutter war eine Indianerin, ein Halbblut, ihre Mutter war eine Indianerin, sie bezog eine Pension. Nun, alle von ihnen waren Trinker, fast alle von ihnen starben mit ihren Schuhen an, im Kampf, bei Schießereien und so weiter. Damit kann ich nicht prahlen, denn meine Ahnen und mein Stammbaum sind schrecklich. Aber Bruder, da ist eine Sache auf die ich stolz sein kann, ich kann stolz sein auf meinen Herrn Jesus Christus, der mich erlöst hat. Und mit seiner verwandelnden Kraft hat er durch Vorherbestimmung einen Samen gepflanzt und ich sah es. Wessen Sohn bin ich jetzt? Ja ich kann mich seiner rühmen. Und ich habe bereits dreiunddreißig Jahre meines Lebens damit verbracht mich seiner zu rühmen. Wenn er mir noch weitere dreiunddreißig Jahre schenkt, werde ich versuchen mich noch mehr seiner zu rühmen. Seht ihr? Ich kann mich meines Stammvaters rühmen. (Halleluja.) Er ist es der mich erlöst und den Samen des Lebens in mich hinein gepflanzt hat. Er ließ mich auf dieses Wort schauen, sandte seinen Geist herab und sprach: „Hier ist es. Sprich es aus, es wird geschehen. Tue es.“ Und oh, my, ich kann stolz sein auf ihn. Wie hat er es getan? Durch die

Waschung im Wasserbad des Wortes, durch das Wasser der Trennung, ich wünschte wir könnten das erklären.

W-111 Gläubige die wahrhaftig vorherbestimmt sind werden bei dem Wort bleiben, weil sie ein Teil des Wortes sind.

Oh, ihr Wandersterne, wie lange wollt ihr noch umherziehen? Ihr Methodisten, Baptisten, Presbyter, ihr Außenseiter, was immer ihr sein mögt. Wandersterne, die von Gemeinde zu Gemeinde ziehen, von Säule zu Säule, von Fernsehen zu Fernsehen, von Welt zu Welt, warum kommt ihr nicht nach Hause? Er möchte gern Gemeinschaft mit euch haben. Er sehnt sich nach euch. Er möchte euch verwandeln, durch die Erneuerung eurer Gesinnung. Nicht hin zur Kirche oder Denomination, sondern zu seinem Wort. Denn ihr seid ein Teil davon, wenn dieses Verlangen in euch ist.

Gesegnet sind die, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit. Denn sie werden gefüllt werden. (Seht ihr? Uh-huh.)

Und er hat seine Verwandelnde Kraft gesandt um euch herauszubringen aus der religiösen Deformation welcher ihr ausgesetzt seid. In dies Chaos der Deformation in welchem wir uns befinden hat Gott seine verwandelnde Kraft gesandt, sein Wort, bestätigt, bewiesen um euch herauszubringen aus dieser religiösen Deformation der Unwissenheit in welcher ihr wandelt. „Nackt, blind, miserabel und wisst es nicht.“ Denkt darüber nach, Freunde.

W-112 Ihr wisst, Gott sandte um sein Wort zu erfüllen seine verwandelnde Kraft und veränderte die Leiber von Sarah und Abraham. Verwandelte einen alten Mann und eine alte Frau, weil er es verheißen hatte das zu tun.

Und was Gott zu tun verheißt, das wird er auch tun. Da gibt es nichts, überhaupt nichts und sei es noch so verdreht, wo Gott nicht etwas daraus machen könnte. Aber er wird sich an sein Wort halten und er wird seinen Geist senden. „Ich der Herr habe gepflanzt. Ich werde es Tag und Nacht bewässern, damit nicht

Gottes Kraft der Verwandlung

jemand es meiner Hand entreiße.“ Das sagt die Bibel.

W-113 Oh, ihr wandernde Sterne, ihr, die ihr dies Verlangen in eurem Herzen tragt. Es muss wohl da sein, sonst würdet ihr nicht heute Morgen hier sitzen. Und ihr wäret auch nicht in diesen Kirchen und Auditorien, oder wo immer ihr seid, dort draußen im ganzen Land. Wenn da nicht etwas wäre was euch dorthin gebracht hat. Jemand hat dir davon erzählt. Wandere jetzt nicht weiter. Da gibt es eine Waschung durch das Wasserbad des Wortes, sie wird dich weiß machen wie Schnee. Oh, ihr Söhne Gottes hört. Bleibt nicht in der Deformation. Kommt heraus. Abraham glaubte Gott und erachtete alles was im Gegensatz dazu war als...

Du sagst: „Wie werde ich meinen Lebensunterhalt verdienen? Wie soll das werden?“ Das liegt bei Gott. „Wie würde ich... Meine Kollegen würden mich ablehnen.“

Gott sagte: „Er der meinetwegen seinen eigenen Vater und seine Mutter, sein Zuhause oder Häuser verlässt. Ich werde ihm Häuser und ein Zuhause geben. Ich werde ihm Vater und Mutter geben und auch Brüder und Schwestern in dieser Welt sowie Ewiges Leben in der Welt die da kommt.“ Freund, das ist eine Verheißung. Oh, das muss bewässert werden. Gott sorgt dafür, dass jede Verheißung sich erfüllt. Jeder Same Gottes ist eine Verheißung.

W-114 Und Schwestern, hört auf eure Haare schneiden zu lassen! Denn bei Gott ist das unüblich. Für ihn ist das eine abscheuliche Tat.

Ihr Brüder, ihr Männer, hört auf damit auf diese Denominationen einzugehen, die eure Frauen diese Dinge tun lassen. Es ist für Christen ungebührlich.

Kommt zurück zum Wort. Nehmt das Wort an und es wird wachsen. Es muss wachsen. Gottes verwandelnde Kraft, die es beim ersten Mal bewirkte, ist dabei zurück zu kommen, sie bringt es wieder zurück. Sie kommt zurück zu dem was sie einmal war.

W-115 Henochs Sterblichkeit wurde durch Gottes verwandelnde Kraft zum Leben übertragen. Warum hat Gott das getan? Als einen Typ für die Entrückung der Gemeinde die da kommt. Ja. Bei Elia war es dasselbe.

Der Leib von Jesus wurde lebendig nachdem er gestorben war. Der Leib von Jesus wurde im Grab durch das Wort Gottes lebendig gemacht und verwandelt, von einem toten, kalten Abbild zu einem auferstandenen, verherrlichten Sohn Gottes. Weil der Prophet sagte (Psalm 16,10, wenn ihr euch das aufschreiben wollt.), er sagte Ich werde seine Seele nicht in der Hölle lassen, noch wird mein Heiliger die Verwesung erfahren.“ Oh, Gott.

Das Wort muss sich erfüllen, es ist Gottes Wort. Pflanze es in dein Herz, wenn du in die Entrückung gehen willst. Wenn ihr echte Christen sein wollt dann nehmt dies Wort auf. Ich denke es war Hesekiel, zu dem Gott sprach: „Nimm die Schriftrolle und esse sie auf“, auf dass der Prophet und das Wort eins würden. Und jede Verheißung darin muss sich manifestieren, denn es ist Gottes originaler Same. Lass nicht zu, dass ein ausgebildeter Theologe dort draußen versucht es aus dir heraus zu pumpen. Lass nicht zu, dass er dich mit fleischlicher Wissenschaft besprüht, mit Erkenntnis und Ausbildung. Glaube einfach Gott.

W-116 Abraham hat sich zu seiner Zeit nicht auf den Stand der Wissenschaft verlassen, sonst hätte er gesagt: „Oh, ich bin zu alt um noch ein Baby zu haben. Ich habe schon alles versucht. Ich habe bereits dies, jenes und noch anderes getan.“ Stattdessen betrachtete er alles was im Gegensatz zum Worte Gottes war, als wäre es nicht existent. Und er taumelte nicht durch Unglauben bezüglich der Verheißung Gottes, sondern war stark und gab Gott die Ehre. Er wusste, dass Gott in der Lage war zu erfüllen was er verheißen hatte.

W-117 Oh, ihr umher wandernde Söhne, die ihr deformiert seid durch die Schlingpflanzen dieser Welt. Ihr wandernde Schwestern, die Orte und Moden dieser Welt haben euch angezogen... Und

Gottes Kraft der Verwandlung

Schwester, Liebes, du magst denken ich sei ein alter Spinner, aber der Tag kommt, dann musst du dem begegnen was Schwester Florence Shakarian neulich Abend erlebt hat... Sie saß auch einmal in diesem Raum. Wie ihr wisst saß sie hier auf einem Platz. Wenn ihr dem begegnet, dann werdet ihr herausfinden, dass es nicht um mich geht, sondern um das Wort welches richtig ist. Haltet euch fern von diesen Friseurläden und von den Modeboutiquen. Bleibt weg von diesen Dingen. Du sagst: „Warum lehrst du uns nicht die großen Dinge, wie man sein kann?“ Du musst mit dem ABC beginnen, dann werden wir auch zur Algebra kommen. Seht ihr? Fangt an zu lernen: „was euer respektabler Gottesdienst ist.“

Ich beschwöre euch Brüder, durch die Gnade Gottes, dass ihr euren Leib als ein lebendiges Opfer präsentiert, heilig und Gott wohlgefällig, was euer vernünftiger Gottesdienst ist.

W-118 Kommt eurem vernünftigen Gottesdienst nach. Gott wird dann für den Rest Sorge tragen (Seht ihr?). Tut einfach die Dinge welche euch euer Verstand gebietet. Es ist nicht... Ist es nicht unvernünftig für eine Frau sich zu entblößen und dann hinaus zu gehen und sich so zu benehmen, wo doch die Bibel es verdammt? Ist es nicht unvernünftig für einen Mann sich in ein solches Dogma hineinziehen zu lassen wie wir es heute haben, all dieses Zeug hier, was in den Seminaren gelehrt wird und ähnliches, wo es doch absolut im Gegensatz zum Worte Gottes ist? Seht ihr?

W-119 Jesajas Lippen, er war ein normaler Mann mit unreinen Lippen. Er sprach: „Ich befinde mich inmitten eines unreinen Volkes und ich selbst habe unreine Lippen. Wehe mir, denn ich habe Gott gesehen.“

Da kam ein Engel herab, er hatte Feuer, heiliges Feuer vom Altar Gottes und damit verwandelte er seine Lippen, von den Lippen eines umherwandernden Mannes zu den Lippen eines Propheten mit dem SO SPRICHT DER HERR. Das ist Gottes verwandelnde

Kraft.

Einhundertzwanzig Fischer, Verkäufer, Frauen und andere versammelten sich in einem Obersaal und verschlossen die Türe. Einige von ihnen hatten nicht genug Ausbildung um ihren eigenen Namen zu schreiben. Gott verwandelte sie von Berufsfischern zu Menschenfischern, von Männern und Frauen der Straße zu Heiligen Gottes, unsterblich. Die verwandelnde Kraft Gottes.

W-120 Paulus, ein Mitglied der lokalen Kirche, vielleicht war er ein Presbyter, Methodist, Baptist, Pfingstler oder etwas Anderes. Er war dort unterwegs auf der Straße, gefüllt mit seinem großen, sich auflehnenen/ widersprechenden Geist. Er wusste mehr als jeder andere von ihnen. Er war unter Gamaliel groß geworden, einem der besten Lehrer des Landes. Was geschah dort auf der Straße nach Damaskus, als er unterwegs war um eine Gruppe von Leuten zu verfolgen die Gottes Wort glaubten? Auf seinem Weg dorthin wurde er niedergeschmettert und hörte eine Botschaft. Das verwandelte ihn von einem Kirchenmitglied und Kirchengänger zu einem Propheten Gottes, welcher das Wort Gottes im Neuen Testament schrieb. Ein Kirchenmitglied wurde zu einem Heiligen...

Oh, du wandernder Stern, lass uns anhalten. Wandernder Sohn, wandernder Same der du mit deiner Deformation von Ort zu Ort ziehst, ihr Kinder wendet euch heute Morgen um. Bitte hört auf mich, als auf einen Mann der euch zu zeigen versucht es geht um Leben und Tod.

W-121 Dort draußen im Land wo die Rundfunkübertragung hinkommt und ihr mich immer noch empfangt, ihr die ihr zu dieser Stelle gewandert seid, bleibt bitte noch eine Minute länger dran. Ich weiß es ist spät hier in Tucson oder, entschuldigt hier in Phönix, es ist zwanzig vor zwölf. Und die Menschen sind schon den ganzen Morgen hier bei mir. Ich habe euch von eurer Arbeit und den Dingen abgehalten. Aber lieber Freund schau es könnte passieren, dass du für immer von Gott getrennt bist. Bitte komm heute Morgen zurück. Wollt ihr das nicht tun? Da ist genug Platz

Gottes Kraft der Verwandlung

an der Quelle.

Vor langer Zeit in einem Stall und ich weiß, dass es
wirklich so war,

wurde ein Baby geboren um die Menschen von ihren
Sünden zu erlösen.

Johannes sah ihn dort am Strand, dies ewige Lamm.

Oh, Christus, der auf Golgatha gekreuzigt wurde.

Oh, ich liebe diesen Mann aus Galiläa, aus Galiläa.

Denn er hat so viel für mich getan.

Er hat all meine Sünden vergeben

Und schenkte mir den Heiligen Geist.

Oh, ich liebe, ich liebe diesen Mann von Galiläa.

Ein Zöllner ging eines Tages in den Tempel um zu
beten,

er schrie " Oh, Herr sei mir gnädig!"

Ihm wurde jede Sünde vergeben

Und ein tiefer Friede erfüllte ihn.

Danach sprach er: „Kommt und seht diesen Mann aus
Galiläa.“

Das ist richtig.

Der Lahme konnte gehen, der Stumme konnte reden,

Mit Liebe sprach er in dieser Kraft zu dem See,

der Blinde konnte sehen.

Ich weiß, es war nur die Gnade des Mannes von Galiläa.

Vergleiche das mal mit dem Dienst heute.

Die Frau am Brunnen, all ihre Sünden hat er ihr gesagt,

fünf Ehemänner hatte sie zu der Zeit gehabt
und alle ihre Sünden wurden ihr vergeben.

Ein tiefer Friede erfüllte sie.

Sie rief aus: „Kommt und seht diesen Mann von
Galiläa!“

W-122 Frau, er ...?... Sünde, er hat dein Herz heute Morgen
gelesen. Mann, er hat auch dein Herz gelesen. Oh, Zöllner lasst
uns beten.

Oh, ich liebe diesen Mann von Galiläa, von Galiläa,
denn er hat so viel für mich getan.

Er hat all meine Sünden vergeben

Und mir den Heiligen Geist geschenkt.

Oh, ich liebe den Mann von Galiläa.

Wollt ihr ihn nicht mit mir lieben, heute Morgen? Oh du
eigensinniger, wandernder Sünder, hier oder dort draußen, wo du
auch sein magst, wirst du meinen Herrn heute Morgen
akzeptieren? Er ist das Wort und das Wort wurde euch heute
gebracht. Wollt ihr ihn nicht heute Morgen annehmen? Würdest
du deine Hand erheben oder auf deine Füße stehen und beten?
Sage: „Bruder ich will ihn gerade jetzt annehmen, ich will, ich
möchte ihn gerade jetzt akzeptieren.“ Würdet ihr aufstehen, jeder
der möchte, dass für ihn gebetet wird? Sagt: „Ich bin... Ich bin ein
Sünder. Ich möchte...“ Gott segne dich mein Herr. Noch jemand?
Betet jetzt alle, gerade für eine Minute.

Oh, in diesem Stall, vor langer Zeit, (Es geschah in
einem Chaos, wisst ihr die Welt war in einem Chaos.)
und ich weiß, dass es auch jetzt so ist.

Dort wurde ein kleines Baby geboren um die
Menschen von ihren Sünden zu erretten.

Gottes Kraft der Verwandlung

Als Johannes ihn dort am Strand sah, da war er das ewige Lamm.

Er ist heute noch derselbe.

Oh, er ist Christus, der auf Golgatha gekreuzigt wurde.

W-123 Wollt ihr ihn nicht heute lieben, von ganzem Herzen, damit ihr euch von diesen weltlichen Umständen lösen könnt, in denen ihr euch befindet? Ihr Frauen, ihr Männer, weshalb seid ihr sonst hier die ganze Zeit gesessen? Es wird zeigen, dass dort unten in euch etwas ist, da ist etwas das hungert und dürstet. Ihr wärt doch sonst nicht diese zwei oder drei Stunden hier in diesem Gebäude gesessen. Wollt ihr es nicht heute beherzigen? Sterbt der Mode, der Wissenschaft und all den Dingen der Welt gerade jetzt in eurem Herzen, mein lieber Bruder, meine liebe Schwester.

Die Kirchen vereinigen sich,

Große Nationen zerbrechen, Israel erwacht,

das sind die Zeichen welche die Propheten vorhergesagt haben.

Die Tage der Heiden sind gezählt und mit Entsetzen beladen.

Ihr Verstreuten kehrt zurück zu dem was euch gehört.

Der Tag der Erlösung ist nahe.

Menschenherzen versagen vor Furcht.

Seid gefüllt mit dem Geist,

eure Lampen gepflegt und hell.

Schaut auf, eure Erlösung ist nah!

Falsche Propheten erzählen Lügen,

verleugnen die Wahrheit Gottes,

dass Jesus, der Christus unser Gott ist.

W-124 Nun, das ist wahr. Ihr wisst das, alle von uns wissen das, der Tag in dem wir leben...

Aber er sagte: Zur Abendzeit, da wird es Licht sein, den Weg zur Herrlichkeit werdet ihr sicher finden.

Das ist der Tag in dem wir jetzt leben. Das Licht wird zur Abendzeit leuchten, wenn die Dunkelheit dabei ist zu kommen, zur Zeit der Abenddämmerung wird der Abendstern leuchten.

Abenddämmerung und Abendstern, und danach Dunkelheit.

Möge da keine Trauer und kein Abschied sein, wenn ich schließlich an Bord gehe.

Es geht um nicht weniger als die Grenze von Raum und Zeit.

Die Fluten mögen mich weit tragen, aber dabei möchte ich meinen Fährmann von Angesicht zu Angesicht sehen, wenn ich die Barriere überschritten habe.

Versuche mir nicht durch traurige Zahlen zu vermitteln, dass das Leben nichts als ein leerer Traum ist!

Dass die Seele tot ist, die da schlummert.

Die Dinge nicht das sind, was sie zu sein scheinen.

Ja, das Leben ist Wirklichkeit! Und das Leben ist ernst!

Das Grab ist nicht das Ziel.

Es wurde gesagt, Staub bist du und zum Staub wirst du zurückkehren,

doch das sprach nicht von unserer Seele.

Wir erinnern uns an das Leben großer Männer und

Gottes Kraft der Verwandlung

Wir sind in der Lage unser Leben erhaben zu gestalten.

Wir sind in der Lage Abschiede hinter uns zu lassen

und Fußspuren im Sand der Zeit zu hinterlassen.

Fußspuren, die vielleicht ein anderer verzweifelter,
schiffbrüchiger Bruder

sieht und wieder ein Herz fasst, während er im
Hauptteil seines Lebens unterwegs ist.

So lasst uns standhaft sein und etwas tun.

Mit einem Herzen das bereit ist zu kämpfen,

seid nicht dumm wie Vieh, das man treibt.

Sei ein Held in dem...

W-125 Lieber Gott, sie sind dein. Ich habe zwei Männer gesehen, die aufgestanden sind, Vater, Gott, ich bete, dass du sie jetzt annehmen mögest. Sie wollen deine Söhne sein. Sie sind aus ihrer Unwissenheit über das Leben welches sie lebten aufgewacht und nun wünschen sie erfrischt zu werden, erneuert durch die Taufe des Heiligen Geistes, welche auf den Samen kommt, der an diesem Tag in ihr Herz gepflanzt wurde. Ewiger Gott, Schöpfer aller Dinge, du hast dein Wort gegeben, ich glaube, dass du wusstest diese Männer würden heut Morgen kommen. Ich bete Herr, mögest du das Wort Tag und Nacht bewässern und mögest du nicht zulassen, dass Satan sie deiner Hand entreißt. Mögen sie eines Tages im Paradiese Gottes ein Baum sein, wenn alles wieder in seinen Stand gebracht wurde. Denn dein Wort kann nicht versagen, es wird wieder so sein. Diese Welt...

W-126 In der Welt die da kommt wird es diese Art der Zivilisation nicht mehr geben. Dort wird es keine Autos geben und nichts was die Wissenschaft jemals entwickelt hat. Solche Dinge wird es in der Welt die da kommt nicht mehr geben. Es wird Gottes eigene Art von Zivilisation sein, die er unter seiner

Regierung errichten wird. In der jetzigen Zivilisation gibt es Krankheit, Tod, Gräber und Sorgen. Aber in dem Königreich das da kommt gibt es keinen Tod, keine Sorgen, keine Krankheit, kein Altern. Oh Gott, alles wird neu sein in deiner Zivilisation.

Gott, verwandle uns heute durch deine Kraft, indem du unsere Gesinnung erneuerst, weg von den dürftigen Aspekten dieser Welt, hin zum Worte Gottes. Mögen wir erneuert werden durch die verwandelnde Kraft Gottes, welche auf den Samen wirkt der sich in unseren Herzen befindet. Damit wir glauben bis da wieder Wesen sind, die Söhne und Töchter Gottes genannt werden. Vater, dies ist mein Gebet an dich, für diese Leute im Namen Jesus. Amen.

W-127 Nun zu euch, die ihr die Radioübertragung empfangt, ich möchte, dass ihr Christus als euren persönlichen Erlöser annehmt, dort draußen, und mit dem Heiligen Geist gefüllt werdet. Heute Morgen wurden die Worte gesprochen, mögen sie in eure Herzen hineinfallen. Und mögt ihr dort Jesus annehmen. Beobachtet euer Leben und seht euer Leben danach. Benutzt den Filter eines denkenden Menschen. Wenn ihr euch selbst beobachtet, wie ihr etwas tut, das im Gegensatz zu diesem Wort ist, dann entfernt euch davon, ganz schnell. Seht ihr? Denn da ist ein Filter, der den Tod von euch fernhält und dieser Filter ist das Wort Gottes. Seine Worte sind Leben und sie werden euch vor dem Tod bewahren.

W-128 Zu euch Leuten hier im Auditorium, ich habe euch lange hier behalten. Ich danke euch dafür, dass ihr hier wart. Und ich bete, dass Gott diesen Samen nicht sterben lässt. Ich hoffe ihr denkt nicht, dass ich hier stehe und diese Dinge sage nur um anders zu sein. Ich sagte das aus Liebe, wissend, dass während ich hier als Sterblicher stehe die einzige Zeit habe, in der ich in der Lage bin den Menschen zu predigen. Ich liebe Jesus Christus. Er ist mein Erlöser. erinnert euch, ich wäre nicht dort draußen auf der Straße gewesen, wenn ich das nicht für ihn getan hätte. Ich wäre dort draußen gewesen, wie alle meine Voreltern, alle meine

Gottes Kraft der Verwandlung

Vorfahren waren Sünder. Aber ich weiß, Gott hat durch seine verwandelnde Kraft eine andere Kreatur aus mir gemacht. Und ich kann es euch empfehlen, denn es ist gut. Und es wird halten auch in den Stunden der Schwierigkeiten. Selbst wenn der Tod vor der Tür steht, wirst du keine Furcht haben. „Da gibt es nichts das uns von der Liebe Gottes trennen könnte, die in Christus ist.“ Möge Gott einen jeden von euch segnen und euch das Ewige Leben geben.

W-129 Wie viele hier drinnen haben nicht den Samen Gottes empfangen, die Taufe des Heiligen Geistes? Würdet ihr eure Hand erheben und sagen, Bruder Branham denke an mich, damit ich den Heiligen Geist empfangen. Du nimmst das Wort in deinem Herzen auf und glaubst es. Nun, wenn ihr... Ihr könnt auf euch schauen... Geht hin und schaut in den Spiegel, dann könnt ihr sehen wo ihr steht. Seht, ihr könnt das wissen.

Du sagst: „Gut, ich habe meine Hand nicht erhoben, weil ich glaube ich habe...“

Schau dich selbst im Spiegel an und sehe welche Art von Geist dich da verführt. (Seht ihr?) Verführtes Denken. „Da ist ein Weg, der einem Mann richtig erscheint, aber das Ende davon ist der Tod.“ Ist das die Wahrheit?

W-130 .

Dort unten an dem Kreuz, wo mein Erlöser starb,
dort unten habe ich wegen der Reinigung von Sünden
geweint.

Oh, dort wurde das Blut an meinem Herzen
angewandt.

Glory...

Schließt jetzt für eine Minute eure Augen und singt das für ihn.
Wir wollen dabei unsere Hände erheben.

Glory seinem Namen, (Seinem kostbaren Namen!)

Glory seinem Namen!

Dort wurde das Blut an meinem Herzen angewandt,

Glory seinem...

Ich möchte, dass ihr Christen einander die Hand schüttelt und sagt...

Auf so wunderbare Weise wurde ich von der Sünde gerettet,

Jesus bleibt lieblich in mir.

Dort an dem Kreuz nahm er mich auf.

Glory seinem Namen!

Glory seinem Namen, (Seinem kostbaren Namen!)

Glory seinem Namen!

Oh, dort wurde das Blut an meinem Herzen angewandt.

Glory seinem...

W-131 Das Blut hat den Keim des Lebens in sich, ihr wisst das. Dies ist für die welche ihn noch nicht kennen.

Oh komm zu dieser Quelle so reich und süß,

lege deine Seele zu deines Erlösers Füßen nieder.

Oh, tauche heute ein und werde heil.

Glory seinem Namen!

Oh, Glory seinem...

Wir wollen unsere Häupter beugen während wir singen.

Glory seinem Namen!

Dort wurde das Blut an meinem Herzen angewandt.

Glory seinem Namen!

Gottes Kraft der Verwandlung

W-132 Liebt ihr ihn? Paulus sagte: „Ich werde im Geist singen. Ich werde im Geist anbeten.“

Lasst es uns noch einmal singen, ganz sanft, mit unseren Händen erhoben.

Wisst ihr, was das Problem ist, wir pfingstlichen Leute haben unsere Freude verloren, wir haben unsere Emotionen verloren. Wie Billy Graham neulich Abend sagte: „Die Prediger, früher gingen sie mit steifem Kragen nach Süden, klatschten in die Hände, haben die Hacken zusammengeschlagen, gestampft, sie hatten etwas worüber sie sich gefreut haben.“ Gut, ja, ich habe etwas empfangen worüber ich mich freue. Seht ihr, seht ihr? Ja. Ja, wir haben unsere Emotionen verloren. Nun, lasst uns unsere Hände erheben. Schämt euch nicht eurer Tränen, sie werden nicht schaden. Seht ihr? Es wird nicht... Ihr sollt wissen, er, der in Tränen säht wird ohne Zweifel wiederkehren und kostbare Garben einfahren. Richtig.

Glory seinem Namen, (Seinem kostbaren Namen!)

Glory seinem Namen!

Dort wurde an meinem Herzen das Blut angewandt,

Glory seinem Namen!

Glory seinem... (O Gott. Preis sei Gott.)

Glory seinem Namen!

Herr, versenke den Samen im Herzen.

...wurde an meinem Herzen das Blut angewandt,

Glory seinem Namen!

- Ende der Übersetzung -

Prüft aber alles und das Gute behaltet.

[1. Thessalonicher 5.21]

